12.KURDISCHESFILMFESTIVALHAMBURG

12.FESTÎVALA FÎLMÊN KURDÎ YA HAMBURGÊ

28 OKTOBER - 03 NOVEMBER

2021

In den Kinos zeise kinos und 3001

www.hkff.de

www.hkff.de

INHALT

04 GRUSSWORT - HKFF

06 SPIELFILME
08 THE EXAM
10 GÖRÜLMÜSTÜR
12 WALNUT TREE
14 OKUL TIRASI

26 DOKUMENTARFILME
18 CASIMÊ CELÎL
20 LOVE IN THE FACE OF THE GENOCIDE
22 DEAD END IN THE LAND OF ULYSSES
24 ABUR - MIGROTORY BIRDS
26 HOLY BREAD
28 BAVANI
30 SIDIK AND PANTER
32 I AM WOUNDED
34 ŞÜKRÜ'YÜ SEVMEK
36 YADÊ

38 KURZFILME
40 QURANTINE
42 CUDI OF THE WISHES
44 VEJÎNA PERPEROKÊ
46 MANDALİNA AĞACI
48 IDO
50 ALONE IS BETTER
52 WHITE LINES
54 I WILL WAIT
56 CERX
57 STARTING OVER
58 PEL'E
59 GOLA CINAN
60 AJOTIN
61 THE COLD
62 TIP OF THE ZIPPER
63 FIFTH NARCISSUS
64 HOME
65 XALA HEVPAR
66 PELAVA SOR
67 BÊDER
68 KAK IRAJ
70 SÎBER
72 ROOM 2017
73 A VOICE FROM WAR AWAY

74 KINDER FILME
76 CRADLE
77 DORA TÊ
77 PINK
77 PÎYA
77 NIKIL Û GEWEZ

78 RAHMENPROGRAMM
ERÖFFNUNGSKONZERT
80 PERVIN CHAKAR - SOPRANO
81 ERTAN TEKIN - DUDUK
PANELS
82 PANEL 1 / VIER TEILE KURDISTAN- EIN KINO
85 PANEL2 / IDENTITÄTSVERLUST VON UMWELT UND HISTORIE IN KURDISTAN

GRUßWORT

Liebe Freunde des kurdischen Films,
Wir, das ehrenamtliche Team des kurdischen Filmfestivals, begrüßen Sie herzlich zu der 12. Ausgabe unseres Festivals, das dieses Jahr im Zeitraum 28.10.2021- 03.11.2021 in den Kinos „Kino 3001, Zeise Kino und im Mut! Theater“ im Präsens stattfinden wird. Zum Auftakt erwartet Sie eine musikalische Darbietung mit der Sopransängerin Pervin Cakar in Begleitung von Dudukvirtuose Ertan Metin um 18:00 im Zeise Kino. Anschließend eröffnen wir unser Festival mit dem preisgekrönten Spielfilm „The Exam“ von Shawkat Amin Korki. Der Regisseur und die Hauptdarstellerin des Films Avan Jamal werden bei der Eröffnung anwesend sein und in einer Podiumsdiskussion die Fragen unserer Gäste beantworten.

Vom 28.10. – 03.11. 2021 werden wir sieben Tage lang über 40 Filme aus vier Teilen Kurdistans und der Diaspora zeigen. Es sind Spielfilme, darunter „Brother’s Keeper“ von Ferit Karahan, der auf der Berlinale 2021 in Sektion Panorama den Preis für den besten Film bekommen hat, wie auch „Passed by Censor“ von Serhat Karaaslan und „Holy Bread“ von Rahim Zahibi, ein Dokumentarfilmer, der im Jahr 2018 unter zweifelhaften Umständen im Iran ums Leben gekommen ist. Dem Filmemacher Zahibi widmen wir unser diesjähriges Festival. Der Schwerpunkt unseres Festivals liegt damit auf dem Kino aus dem kurdischen Teil vom Iran. Wir wollen uns einen Überblick über den kurdischen Film aus dem Iran, über die Arbeitsbedingungen der Filmschaffenden hier verschaffen und wollen uns mit den Filmemachern, die wir zu unserem Festival einladen, austauchen. Außerdem bieten im Rahmen des Festivals Panels und Podium Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen, wie „Kino aus vier Teilen Kurdistans als das verbinde Element“ und „Identitäts -und Gedächtnisraub, Umweltzerstörung, Geschichtsfälschung in Kurdistan.“

Dazu haben wir diverse Persönlichkeiten aus vier Teilen Kurdistans zu unserem Festival eingeladen. Neu ist dieses Jahr der Kurzfilmwettbewerb. Erlesene Kurzfilme der letzten Jahre, die wir besonders empfehlenswert finden, werden eine Woche lang unsere Zuschauer überraschen, beglücken und nachdenklich stimmen. Auch an unsere kleinen Zuschauer haben wir dieses Jahr gedacht. Wir haben hierzu ein feines kurzfilmprogram erstellt. Das Festival endet am 03.11.2021 mit dem preisgekrönten Film „Brother´s Keeper“ von Ferit Karahan, der vor kurzem auf dem Festival die goldene Orange in Antalya/TR zurecht den Preis für den besten Film, beste Regie und das beste Drehbuch bekommen hat. Der Filmemacher wird unter uns sein.

Wir werden gemeinsam mit unseren Gästen der Frage nach der Assimilationspolitik der türkischen Regierung in den türkischen Internaten nachgehen, in denen kurdische Kinder ganz früh mit der Härte des Systems konfrontiert und traumatisiert werden. Das Festival endet mit der Preisvergabe für den besten Kurzfilm und einer kleinen Feier.

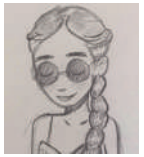
Wir glauben tief an die integrative Kraft von Kunst und Kultur in unserer wunderschönen Stadt Hamburg, dies ist es, was uns motiviert, den Hamburgern jedes Jahr ein qualitativ hochwertiges Kunst- und kulturangebot zu machen.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Förderern, Partnern und Freunde für ihre Unterstützung. Nicht zuletzt freuen wir uns, ihnen auf unserem Festival zu begegnen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

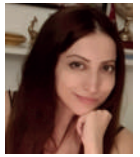
Mit besten Grüßen
Das Team Kurdisches Filmfestival Hamburg 2021

Berivan Up

Yasir Irmak


Asli Filiz

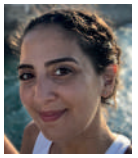
Chepo Gewez


Zeynep Yürekli

Zana Zibar

Adalet Şare

Rawand Jawad


Dilan Kuzu

Bilal Bulut

Elif Bulut

Murat Yıldız

Selda Akbayır

Ahmet Irmak

Eray Öztürk

Selahattin Irmak

Ali Yürekli

Katharina Butz

Madlen Mühlpfordt

SPIEL FILME

- THE EXAM
- GÖRÜLMÜSTÜR
- WALNUT TREE
- OKUL TIRASI

THE EXAM

28.10.2021 Donnerstag
19:00 - Eröffnung
Spielfilm im Zeise-Kino
Regie: Shawkat Amin Korki
Spielfilm | Deutschland, Autonome Region Kurdistan, Irak, Katar | 2021 | 89 min | OmdtU

In Anwesenheit des Regisseurs und der Hauptdarstellerin

Rojin muss sich auf die Aufnahmeprüfung für die Universität vorbereiten eine besondere Herausforderung, da sie seit dem Verschwinden ihres Verlobten mit Depressionen kämpft. Für die junge Kurdin steht mehr als nur ein Studium auf dem Spiel, denn schafft sie es nicht an die Universität, wird ihr Vater sie gegen ihren Willen verheiraten. Shilan, ihre ältere Schwester, merkt wie sehr Rojin dieser Druck zu schaffen macht. Sie selbst ist in ihrer Vergangenheit gegen ihren Willen verheiratet worden und leidet seitdem unter der ihr aufgezwängten Rolle als Hausfrau und Mutter ohne eigene Meinung und Gestaltungsspielraum. Genau deshalb möchte sie alles in ihrer Macht stehende dafür tun, dass ihre kleine Schwester die Prüfung besteht um in Zukunft ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Die Entscheidung der Schwestern, alles für ein reies Leben zu riskieren, reißt die beiden an den Abgrund der Legalität und in breites Netz aus Korruption und Machtspielen ein Netz, das sich durch alle Teile der kurdischen Gesellschaft zieht.

Rojîn, jinek ciwan a dilşikestî ku piştî dildarê wê wenda dibe dikeve depresyonê, dûvre li çarenûseke digere û xwe ji bo ezmûna ketina zanîngehê amade dike. Ger ew têk biçe, bavê wê bizewicêne. Ger ew biserkeve, ew dikare jiyanek azad bijî û ji çarenûsa xwişka xwe ya mezin Şîlan jî dûr bikeve, Şîlan bi dilşadî bi zilamek muhafezekar re zewicî ye û zilam ew kiriye jina malê. Gava ku Şîlan dibîne ku xwişka wê ya biçûk ji bo biserxistina vê xewna xwe têdikoşe, ew bi dilgermî hewl dide ku xuş ka wê bi her awayî îmtîhanê derbas bike. Herdu Xuşk ji ber vê biryara xwe di bin zext û zora der û dora xwe dene. Hem li malê hem jî li dibistanê, li tax û kolane zext berdewam dike.Ji ber ku ew dikevin nav tevneke gendeliyê ya mezin ku li hemî beşên civak ê dimeşe

SHAWKAT AMIN KORKI

Shawkat Amin Korki wurde 1973 im kurdischen Teil des Iraks geboren. Um bei seiner Familie zu sein, wurde er von der irakischen Miliz gezwungen, in den Iran zu fliehen, wo er bis 1999 blieb. Während seines Aufenthalts im Iran und auch später, nachdem er ins irakische Kurdistan zurückgekehrt war, arbeitete er für das Theater, das Fernsehen und das Kino. Seine Kurzfilme, die er zwischen 1997 und 2005 drehte, wurden an vielen internationalen Festivals gezeigt, gewannen Preise und erhielten grosse Anerkennung. 2002 half er mit bei der Organisation des ersten Kurzfilmfestivals in Arbil. Crossing The Dust, sein erster Spielfilm, wurde 2007 am internationalen Festival in Rotterdam gezeigt.

Shawkat Amin Korki derhêner û hilberînerê kurd e, di sala 1973 de, li Zaxoê li bashûrê kurdistanê de ji dayik bûye. Li bashûrê kurdistanê de dijî û dixebite. Korki di sala 2006 an de bi fîlimê xweyê pêşî ye dirêj CROSSING THE DUST naskirinek navneteweyî bi dest xist. MEMORIES ON STONE (2014) heya niha serkeftina herî mezin ye Korki bû, ji ber sedema ketina Oscarê ya fermî bû.

GÖRÜLMÜSTÜR

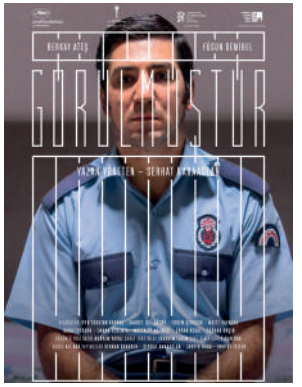
PASSED BY CENSOR

30.10.2021 Samstag
20:00 - Kino 3001
Regie : Serhad Karaaslan
Spielfilm | Türkei, Deutschland, Frankreih | 2019 | 96 min | OmdtU

In Anwesenheit des Regisseurs

Zakir arbeitet in einem Istanbuler Gefängnis und tagtäglich die Briefe zensiert, die an die Gefangenen geschrieben werden. Um seiner Alltagsmonotonie zu entfliehen, besucht er abends einen Schreibkurs. Als er in einem Brief das Foto von Selma, der Frau eines Insassen, findet, beginnt er eine fiktive Geschichte über sie zu verfassen...

Zakir di girtîgeha Stenbolê de dixebite û her roj nameyên ku ji girtiyan re tên nivîsandin sansur dike. Ji bo ku ji monotoniya xweya rojane bireve, êvaran beşdarî qurseke nivîsandinê dibe. Dema ku ew di nameyekê de wêneye Selma ya jina yek ji girtiyan dibîne, ew jî dest bi nivîsandina çîrokek xeyalî li ser wê dike ...



SERHAD KARAASLAN

Serhat Karaaslan wurde 1984 in Varto in der Türkei geboren. Sein erster Spielfilm PASSED BY CENSOR wurde für die Cannes' Cinéfondation Residence, die Berlinale Talents sowie die Locarno Filmmakers Academy ausgewählt und feierte be im Internationalen Filmfestival Karlsbad 2019 seine Weltpremiere.

Serhat Karaaslan di 1984 de li Varto, Tirkiye ji dayik bû. Yekemîn fîlma wî ya metrajdirêj PIRS B SENSOR ji bo Canén Cinéfondation Residence, Berlinale Talents û Locarno Filmmakers Academy hat hilbijartin û di Festîvala Fîlman a Navneteweyî ya Karlovy Vary de di sala 2019 de pêşandana xwe ya cîhanî pîroz kir

WALNUT TREE

31.10.2021 Sonntag
18:00 - Kino 3001
Regie : Mohammad Hossein Mahdavian
Spielfilm | Ostkurdistan, Iran | 2020 |
104 min | OmeU

Diese Geschichte beruht auf wahren Begebenheiten aus dem Jahr 1987. Sardasht, eine kurdische Stadt an der Grenze zwischen dem Iran und dem Irak, und weitere Dörfer aus dem Umfeld werden vom irakischen Militär mit chemischen Waffen angegriffen. Ghader, ein Dorfbewohner dieser Region, sowie seine schwangere Frau und drei kleinen Kinder sind unter den Opfern des Giftgasanschlages. Während in ihrem Dor f und dem gesamten Gebiet das Chaos herrscht, versucht Ghader im Alleingang seine Familie vor dem Tod zu bewahren.

Çîroka vê fîlmê behsa wan bûyerên rasteqîn dike, ku di sala 1987'an de rû dane. Hêzên artêşa Iraq'ê bi çekên kîmyewî êrîşî bajarê Kurdan a ser sînora Îran û Iraqê Serdeşt û çendîn gundewarên dora wê dikin. Gundiyekî wê deverê Qadir û hevjîna wî ya ducanî û herweha sê zarokên wan ên piçûk di encama vê êrîşa kîmyewî de birîndar dibin. Rewşa li gund û tevahiya deverê gelek aloz e. Qadir divê bi tena serê xwe hewlê bide jiyana malbata xwe rizgar bike.

MOHAMMAD HOSSEIN MAHDAVIAN

Mohammad Hossein Mahdavian ist 1981 in Babol, Iran geboren. An der Soore Universität erlang er seinen ersten Abschluss in Regie, und einen Master in Filmproduktion von der Broadcast Universität im Iran. Beim Fajr Film Festival wurde "Standing in the Dust" 2015 zum besten Film ernannt. Im Folgejahr 2016 erhielt er die Auszeichnung diesmal für seinen Film "The Midday Adventures".

Mohammad Hossein Mahdavian di sala 1981'ê de li Babol a Îran'ê ji dayîk bûye. Wî ji Zanîngeha Soore ji beşa derhêneriyê derçûye û ji Zanîngeha Weşangeriyê ya Îran'ê jî master'a xwe ya di warê fîlmsaziyê de wergirtiye. Fîlma wî ya bi navê ‚Standing in the Dust' di sala 2015'an de di Festîvala Fîlman a Fajr de hêjayî xelata fîlma herî baş hate dîtin û wî herweha di sala 2016'an de ji bo fîlma ‚The Midday Adventures' jî xelat wergirt.

OKUL TRAŞI

03.11.2021 Mittwoch
18:30 - ZEISE KINO
Regie : Ferit Karahan
Spielfilm | Nordkurdistan, Türkei, Rumänien | 2021 | 85 min | OmeU

In Anwesenheit des Regisseurs

In einem abgelegenen Internat im Bergland von Anatolien, in dem türkische Lehrer*innen begabte kurdische Schüler aus der Umgebung unterrichten, herrschen strenge Regeln. Einmal in der Woche dürfen die Jungen duschen, und wie alles hier wird dieser Vorgang überwacht. Eines nachts bittet der 12 - jährige Memo seinen Freund Yusuf, mit bei ihm im Bett schlafen zu dürfen. Doch Yusuf lehnt ab, er hat Angst vor Gerede. Am nächsten Morgen ist Memo krank und kann den Unterricht nicht besuchen. Im Internat ist die Heizung ausgefallen und ein eisiger Wintertag nimmt seinen Lauf. Memos Zustand verschlimmert sich. Er ist nicht mehr ansprechbar und sein Freund Yusuf darf nur reden, wenn er dazu aufgefordert wird. Man beginnt, den Ereignissen der letzten Nacht auf die Spur zu kommen.

Yusif û baştirîn helavê wî fêrber in di dibistana nimûneyî de ya kurên kurdan. Cihê kirî li çiyayên rojhilata Anadoliyayê. Gava Memo alozkî dikeve bin dera zînkê, Yusif bi berpirsên dibistanê ve dikeve pirsgirêkê ji bo xatirê bi hawar ve çûnê hevalê xwe. Dema ku bi diristiya rewşê Memo ve hîz dikin û hewl didin bigihînin nexweşxaneyê, ew dibistan ji sedema gelek berf barînê dikeve bin berfê.

FERIT KARAHAN

Ferit Karahan ist 1983 in Muş, Türkei geboren. Er arbeitete zunächst als Regieassistent und begann dann, eigene Kurzfilme zu drehen. Sein Debütfilm The Fall from Heaven wurde auf dem Filmfestival Antalya mit dem Hauptpreis und auf dem Ankara International Film Festival mit dem Nachwuchspreis ausgezeichnet. Okul Traşı ist Karahans zweiter Langfilm.

Ferit Karahan ist 1983 in Muş, Türkei geboren. Er arbeitete zunächst als Regieassistent und begann dann, eigene Kurzfilme zu drehen. Sein Debütfilm The Fall from Heaven wurde auf dem Filmfestival Antalya mit dem Hauptpreis und auf dem Ankara International Film Festival mit dem Nachwuchspreis ausgezeichnet.
Okul Tıraşı ist Karahans zweiter Langfilm.

DOKU-MENTAR FILME

- CASIMÊ CELÎL
- LOVE IN THE FACE OF THE GENOCIDE
- DEAD END IN THE LAND OF ULYSSES
- ABUR- MIGROTORY BIRDS
- HOLY BREAD
- SIDIK AND PANTER
- I AM WOUNDED
- ŞÜKRÜ'YÜ SEVMEK
- BAVANI
- YADÊ

CASIMÊ CELÎL

29.10.2021 Freitag
20:00 - Kino 3001
Regie: Özlem Diler, Celil Badikanlı
Doku | Nordkurdistan, Türkei | 2021 |
55 min | OmeU

In Anwesenheit der Regisseuren

Casimê Celîl wurde 1908 in einem Dorf namens Kizilkule in Digor (Kars) geboren. Das Dorf und das Familienleben, an das er sich sein ganzes Leben lang erinnern wollte, endet mit dem Massaker, das sie 1918 erduldeten. Während seines langen Weges nach Erivan (Armenien) verlor er alle seine Familienangehörigen. Ganz allein ließ er Casim in ein Waisenhaus und wurde gezwungen, seinen Namen zu ändern. Um sich daran zu erinnern, wer er war und woher er kam, wiederholte er jeden Morgen das Mantra "Navê min Casim e, Ez kurê Celîlim, Ez ji gundê Kizikule ya Digorê me, Ez Kurd im, Kurdê" nizîdî me, was bedeutet: .Mein Name ist Casim, ich bin der Sohn von Celîl, ich komme aus dem Dorf Kizilkulle in Digor, ich bin ein Kurd und ich bin Yezidi. Er klammert sich an jedes Stück seiner Kultur, das er findet, liest und rettet jede kurdische Literatur oder Kunst, auf die er stößt. Casim findet sich im Laufe des Jahres mit ein er beeindruckenden Sammlung kurdischer Kultur und Geschichte wieder.

Casimê Celîl di 1908an de weke kurê malbatek Kurdên Yezîdî de, li gundê Kizilkûleya Dîgora Qersê dayikbuye. Jîyana gund û ya malbata wî ku temama jîyana xwe bêrîyê dikir, bi qetlîama 1918yan bi dawî hat. Di rêwîtîya xwe ya dirêj a Erîwanê de wî hemû endamên malbata xwe wenda kir. Temama jîyana xwe bi tena sere xwe li bajarê Erîwanê derbas kir. Casim li Erîwanê xistine yetîmxaneyekê û mecbur kirine ku navê xwe biguhere. Ji bo ku ew navê xwe û ew ji ku ye ji bîr neke, wî her êvar ji xwe re gotîye "Navê min Casim e, ez kurê Celîl im, ji Qizilquleya Digora Qersê me, ez Kurd im, Kurdê Êzîdî me." Bêrîkirina wî ya rabirdûya wî wergerîya, bû eşq û evîna ziman, edebîyat û folklora Kurdî bi saya dibistanên Yekîtîya Sowyetê. Piştî gelek salan Casim dibe berhevkarekî mezin ê çand û dîroka Kurdan. Îro berhemên ku wî berhev kirine, bûye enstîtuyeke navdar ku zêdeyî 20 hezar pirtûk û berhemên edebîyat û çanda Kurdî lê hene. Herweha bi hezaran stranên Kurdî, gelek pirtûk, wêne û name Kurdî hatine Herweha ev enstîtu ne ku ji dîroka malbatekê hatîye avakirin, herweha ji hemû kesî re vekirîye yên bi dîroka Kurdan re eleqedar in.

ÖZLEM DILER, CELIL BADIKANLI

Özlem Diler wurde am 12.07.1973 in Antakya geboren. Sie hat gemeinsam mit der Izmir Independent Women's Initiative als Regisseurin an dem Dokumentarfilm "Arkadaşımı Merak Ediyorum", als Regieassistenz im biographischen Dokumentarfilm „Dengbej Reso" und als Reggiseurin beim Doktumentarfilm „Evin" gearbeitet.

Sala 1973 de dayikbuye. Ozlem li Însîyatîfa Jinên Azad a Îzmîrê weke hevkara dîrektor di belgefîlmê "Arkadaşımı Merak Ediyorum," (Ez Hevala Xwe Meraq Dikim), herweha di belgefîlmê "Dengbêj Reso" de û di belgefîlmê "Evîn" de xebitîye.

Celil Badikanlı wurde am 03.12.1968 in Muş geboren. Er hat den Dokumentarfilm „Reso" (2014-2015) gedreht und produziert. Den Spielfilm „Evin" filmte und produzierte er im Jahr 2017.

Sala 1968 de li Mûşê dayikbuye. Belgefîlmê bi navê "Reso" di 2014-2015yan çêkirîye. Herweha derhênerîya fîlmê "Evîn" kirîye ku di sala 2017yan de derketîye.

LOVE IN THE FACE OF GENOCIDE

EVÎN DI RÛYÊ QIRKIRINÊ DE

29.10.2021 Freitag
20:00 - Kino 3001
Regie : Şêro Hinde
Doku| Rojava, Syrien| 2020 | 52 min | OmeU

Das isolierte Heimatland der Jesiden in den Bergen von Shingal hat im Laufe seiner Geschichte mehr als 74 Massaker erlebt, von denen der abscheulichste im Jahr 2014 von ISIS verübt worden. „Love in the Face of Genocide“ setzt den Fokus auf die Auswirkungen von Leiden. Das Erlebte, das Religiöse und Kulturelle werden in den Liedern festgehalten, die Erinnerung daran an neue Generationen weit ergegeben. Der Film dokumentiert, wie die Jesiden ihr Erbe pflegen und ihre Geschichten von Liebe und Trauer über die Generationen hinweg erzählen.

Belgefîlmeke balkêş ku Shero Hinde kişandîye, EVÎN DI RÛYÊ QIRKIRINÊ DE fîlmeke metraj dirêj e ku dive teqez were temaşe kirin. Kurtasî: Dengbêj şair û hozanên Kurd in, çîrokbêj in ku çîrokên ber windabûnê ji nifşan derbasî nifşan dikin. Kilamên ku bi gelemperî bê amûr têne gotin, curbicur mijarên berfireh wekî evîn, şer, malbat, lorî, jîyan û serhatîyan dihewînin. Ji ber vê yekê, Kurdên Êzidî yên ku di dîrokê de rastî zilmê hatine vê navgîna ragihandinê û mîrata hunerî diparêzin ji bo ku çîrokên xwe ji bo nifşên bê bi belge bikin.

ŞÊRO HINDE

Şêro Hinde ist Regisseur, Schauspieler, Drehbuchautor und Lehrer aus Qamishli/Syrien. Er dreht kurze und abendfüllende Dokumentarfilme über das kulturelle und lyrische Erbe der heutigen Umgebung des antiken Mesopotamiens und ist einer der Gründer von Rojava Filmkoll ektive.

Shero Hine di sala 1980e de lı bajarê Qamışlo jı dayik buye. Lı bajarê Şamê arkyolojî xwendiye lê berê xwe da karê sînemayê weke Derhêner, lîstikvan û Senarîst. Shero dest bi çêkirina Belgefîlman li ser dîroka Sûrya yê kir ji bo televzyonê. Piştre Sînema weke kareke sereke girt û dest bi çêkirina Belge filman kır. Gelek Fîlmên belge û Çîrok bêjî yên kurt û dirêj çêkirin. Bi piranî belgefîlmên Wî bal dikşîne li ser Çand û kelepûra netewên cûr be cûr li Mezpotamiya. Her wi ha Shero yek ji avakerên Komîna film a Rojava ye.

DEAD END IN THE LAND OF ULYSSES

LI WELATÊ ODISSEUS DE KOLANEKE MIRÎ

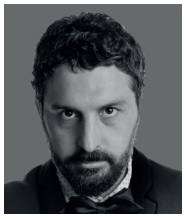
30.10.2021 Samstag
14:00 - Kino 3001
Regie : Serhat Ertuna
Doku| Schweiz, Griechenland | 2020
49 min | OmdtU

In Anwesenheit des Regisseurs

Während ihrer Reise sind die Migranten mit vielen Ereignissen konfrontiert, genau wie einst Odysseus, und viele von ihnen befinden sich jetzt in Griechenland. Sie kehrten nicht in ihre Heimat zurück wie einst Odysseus, sie flohen aus ihrer Heimat. Kein Ort in Griechenland ist ihre Heimat. Keine Frau, kein Kind, keine Verwandte, niemand wartet auf sie. Sie sind keine modernen Odysseus, sondern echte Kinder, Frauen und Männer, Sirwan, Hanan, Azad oder Mervin, gefangen in der europäischen Verwaltung auf dem Migrationsweg: sie befinden sich in Griechenland in einer Sackgasse!

Di temamê rêwîtîya xwe da mîna ku zemanekê da Odisseus jî jîyabû, bi gelek bûyerî ra rû bi rû man û gelek ji wan niha li Yewnanîstanê ne. Li Yewnanîstanê tu der ne mala wan e. Ji welatê xwe revîyan ber bi welatên ewropaya bakûr û rojava. Ew ne Odisseusên nûjen in lê jin, zarok û mêrên rasteqîn in. Şîrwan, Azad, Hanan û Merwinên di rêveberîya ewropayê ya penaberan da asê mayî di Yewnanîstanê da di kolaneke mirî da ne.

SERHAT ERTUNA



Von 1999 bis 2006 studierte und arbeitete Serhat Ertuna als Schauspieler am Stadttheater von Diyarbakir. Zwischen 2007 und 2012 arbeitete er als Schauspieler und Trainer für Theaterarbeiten mit der Jiyana Nu Group unter dem Dach des MKM Istanbul. Von 2017 bis 2020 studierte er Bildende Kunst an der Zürcher Hochschule der Künste (Bachelor). Derzeit lebt er in der Schweiz und absolviert ein Masterstudium in Zürich. Sein Studium hat einen starken Fokus auf Film und Fotografie.

Ji sala 1999 heta 2006 Serhat Ertuna li Şanoya Bajêr a Amedê wek lîstikvan xwend û xebitî. Di navbera 2007 û 2012-an de bi Koma Teatra Jiyana Nu re di bin banê Navenda Çanda Mezopotamya ya Stenbolê de wek lîstikvan û mamosteyê şanoyê xebitî. Di navbera 2017 û 2020-an de, wî li Zanîngeha Huner ya Zurihê beşa Fine Arts xwend. Ew neha li Swîsreyê dijî û dîsa xwendina xwe (Master) li Zanîngeha Hunerê ya Zurihe beşa Fine Arts berdewam dike. Xebatên wî xwedî girîngiyek xurt li ser fîlim û wênekêşiyê ne.

MIGRATORY BIRDS

ABUR

29.10.2021 Freitag
18:00 - Kino 3001
Regie: Gül Ertunan Karaaslan, Sedat Kıran
Doku | Nordkurdistan, Türkei | 2020 |
74 min | OmeU

In Anwesenheit der Regisseurin

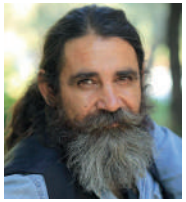
Das Nomadentum ist die älteste sozioökonomische Aktivität der Welt, die auf der Beziehung zwischen Menschen , Tier und Natur basiert. In den östlichen und südöstlichen Regionen der Türkei führen die Gemeinden und Stämme den nomadischen Lebensstil fort, ohne an den Boden gebunden zu sein. Der Film versucht, diese historische und natürliche Umgebung von Karacadağ, Göbeklitepe, die eine Geschichte von 12.000 Jahren hat, zu präsentieren und das Leben der Koçer - Nomaden zu beobachten...

Koçerî di cîhanê de çalakiya civakî - aborî ya herî kevn e, li ser bingeha têkiliya di navbera hêza mirov, jiyana heywan û xwezayê de ye. Li herêmên rojhilat û başûrrojhilatê Tirkiye de ye, têkilîyên civak û qebîle bi axê ve hatiye girêdan û jiyana koçeran didomînin. Fîlm hewl dide ku xwezayê vê dîrokî û xwezayê kocera ya jiyanê li Göbeklitepe nîşan bide, ye ku xwedî dîrokek ji 12 hezar salî ye, li jiyana koçerên Koçer temaşe û lêkolîn dike.

GÜL ERTUNAN KARAASLAN, SEDAT KIRAN

Gül Ertunan Karaaslan wurde in Malatya geboren und begann als Künstlerin zunächst mit Ölmalerei, dann als Fotografin zu arbeiten. Sie produziert Dokumentarfotografien und arbeitet als freie Journalistin und Fotografin. Ihre erste Ausstellung The Voice of the Zili realisierte sie mit dem Fotografen Sedat Kıran in Urfa. Die Ausstellung „Children Brides and Women“, stieß auf großes Interesse. Die Ausstellung wurde in einem Tulpengarten im Dorf Otlu in Karacadağ eröffnet.

Gul Ertunan Karaaslan Li Meletî ji dayik bûye pêşî bi boyaxa rûn tabloyan xêz dike duvre dest bi wênegiriye dike. Ew wêneyên belgeyî çêdike û weke rojnamevan û wênekêşek serbixwe dixebite. Pêşangeha xwe ya yekem ‘’Dengê Zîlî ‘’ bi wênegir Sedat Kıran re li Rihayê nîşan dike. Pêşangeha “Zarok Bûk û Jin” rastî eleqeyek mezin tê. Pêşengeh li baxçeyê laleyên gundê Otlu ya Karacadagê hatiye nîşan kirin.



Sedat Kiran, wurde geboren 1976 in Siverek, Sanliurfa. Unter dem Namen des Siverek Natural Flower Producers Association führte er soziale und kulturelle Projekte zum Schutz von Pflanzen durch. In Zusammenarbeit mit der Fotokünstlerin Gül Ertunan Karaaslan eröffnete er eine Fotoausstellung unter dem Namen „Zılgıtın Sesi“.

Sedat Kiran, sala 1976an de li Siwêregê/Riha(Urfa) ji dayik bû. Xwendina xwe ya seretayî û navîn li Siwêregê qedand. Di bin navê ‘Komeleya Hilberînerên Kulîlkên Xwezayî ya Siverek’ de wî projeyên çandî yên civakî yên têkildar î parastina nebatan kir. Wî, bi hevkariya hunermend - wênekêş Gul Ertunan Karaaslan re, pêşangeha wênekêşiyê ya bi navê ‘Zılgıtın Sesi’ kir. Nivîsên wî yên çalakvani û danasînê Rihayê û koçerên Karacadaxê di çapemeniya herêmî û neteweyî de eleqeyek mezin dît.

HOLY BREAD

NANÊ PÎROZ

30.10.2021 Samstag
16:00 - Kino 3001
Regie: Rahim Zabihi
Doku | Ostkurdistan, Iran | 2020 |
54 min | OmeU

Holy Bread dokumentiert die hochgefährliche Arbeit der kurdischen Kulbars, Arbeitern, die versuchen, ihre Familien zu ernähren, indem sie Waren über die iranische Grenze transportieren. Zu Fuß tragen sie ihre Lasten über steinige, steile, schneerutschige oder glühend heiße Bergpfade. Unterwegs erleiden viele von ihnen Verletzungen, sterben in Schneestürmen oder werden von Grenzpolizisten erschossen.

Nanê Pîroz xebata pir talûkeyî û metirsîdar ye kulbarên Kurd, karkerên ku bi qaçaxîş û veguhastina tiştan li ser sînorê Iranê de, hewl didin bi vê karê giran debara malbatên xwe bikin. Li ser piyan, û li ser piştê wan de ew barên xwe û giran li ser rêçên çiyayên bilind, û ji ber berfê sar an jî ji ber germ û temperatorên ye ku nayê tehmûl kirin. Di rê de, gelek ji wan birîndar dibin, ji ber babelîzkên bi hêz jiyana xwe ji dest wenda dikin, an jî ji hêla polîsên sînorê gulebaran li ser wan dikin.

RAHIM ZABIHI

Rahim Zabihi, wurde 1971 in Rojhilat - Kurdistan geboren und war Regisseur und Drehbuchautor mit über 20 Jahren Erfahrung im Film und darstellender Kunst. Er hat bei 17 Kurz - , Spiel - und Dokumentarfilmen Regie geführt und wurde für seine Werke vielfach ausgezeichnet. Sein Film Hawar wurde auf dem Filmfestival Clermont - Ferrand zum besten Film ausgezeichnet. Im Alter von 47 Jahren, zwei Tage nach seiner Freilassung aus iranischer Haft, wurde er aus bisher unbekannten Gründen ermordet.

Rahîm Sahibî, di sala 1971ê de li Rojhilatê Kurdistanê ji dayik bûye . Bist sal li ser Derhênerî û Sinaryo kar kiriye. Bi giştî Derhênerîya 17 Filman kiriye. Her wiha Kurte - Dirêj film û Begefilm çêkirine. Filma wî ya Hawar di festîvala fîlman a Clermont - Ferrand de wekî fîlma çêtirîn hatiye hilbijartin. Di 47 sal iya xwe de, du roj piştî berdana wî ji zindana Îranîyan , ew ji ber sedemên ne diyar hatiye kuştin.

BAVANİ

01.11.2021 Montag
18:00 - Kino 3001
Regie : Secad Ehmedbeygi
Dokumentarfilm | Ostkurdistan, Iran |
2018 | 29 min | OmeU

Bavani ist der Name für das Mitgift bei den stammen aus dem Zagros Gebirge, aus dem Iran. Obwohl diese Vermögen in Form von Gütern und Hausrat eher unauffällig und bescheiden sind, stehen sie für Prosperität, Segnung und Glück für das Ehepaar.

Bavani, li cem êl û aşîrên Zagros'ê navê cihêza bûkan e. Herçend gelek sade û dilnizm bin jî, ew nîşaneya xêr û bereket û xweşbextî ye.

SAJAD AHMADBEYGI

Sajad Ahmadbeygi, geboren 1981 in der Region Ilam im Iran, studierte bei der Iranian Youth Cinema Society (IYCS), eine unabhängige Organisation für Filmwissenschaft. Er ist der Regisseur von mehreren Kurzfilmen.

Sajad Ahmadbeygi di sala 1981'ê de li herêma Îlam a Îranê ji dayîk bûye. Wî li cem dezgeha serbixwe ya fîlmsaziyê ya bi navê Iranian Youth cinema Society (IYCS) xwendiye û derhênerê çendîn kurtefîlman e.

SIDIK AND THE PANTHER

02.11.2021 Dienstag
18:00 - Kino 3001
Regie : Reber Dosky
Dokumentarfilm | Nederlands, Autonome Region Kurdistan | 2019 | 82 min | OmeU

Seit 25 Jahren sucht Sidik in den Bergen Kurdistans im Nordirak nach einem Schneeleoparden. Einst waren hier viele Leoparden. Sidik glaubt, dass wenn sie zurückkehren sein Volk und seine Heimat überleben werden. Wenn er eines der magischen Wesen filmen kann, wird die Region zum Nationalpark erklärt und die Bomben werden nie wieder fallen. Sidik hat seinen Leoparden immer noch nicht gefunden aber er weigert sich, die Hoffnung aufzugeben.

Sidîq bîst û pênc salên derbas bûyî mezax kiriye di lê gerrîn bo heftiyareke Farsî li çiyayên jînoside - şeqitî yên Kurdistan li bakurê Îraqê. Eger ew bikaribe yek ji van afirîdên cadûyî bikişîne bi fîlmê, devera bifirtone wê wekî parka neteweyî bihêt ragihandin û ew bombe wê careke din nekevin. Sidîq hîn hrftiyars xwe nedîtiye, lê ew dev jê bernade.

REBER DOSKY

Reber Dosky studierte Dokumentarfilm an der Filmhochschule in Amsterdam. Der im Irak geborene Filmemacher, der seit über 20 Jahren in den Niederlanden lebt, drehte bereits seinen Abschlussfilm in Kurdistan. Und obwohl seine Arbeit durchaus als politisch zu bezeichnen ist, stehen immer die menschlichen Begegnungen im Mittelpunkt. Reber Dosky ist Regisseur und Autor, bekannt für Radio Kobanî (2016), Meryem (2017) und Lokroep (2013).

Reber Dosky di Akademiya Fîlman a Amsterdam'ê de beşa belgefîlman xwendiye. Derhênerê ku li Iraqê ji dayîk bûye û ev zêdeyî 20 sal in li Hollanda dijî fîlma xwe ya ji bo derçûna zanîngehê jî li Kurdistan'ê kişandiye. Herçend berhemên wî bi gelemperî wekî karekî siyasî were dîtin jî, peywendiyên mirovî hertim di navenda çîroka fîlmên wî de ne. Reber Dosky derhêner û nivîskar e û bi berhemên xwe yên bi navê Radio Kobanî (2016), Meryem (2017) û Lokroep (2013) tê nasîn.

I AM WOUNDED

BRINDARIM

30.10.2021 Samstag
18:00 - Kino 3001
Regie : Orkan Bayram
Dokumentarfilm | Deutschland, Latvia, Autonome Region Kurdistan | 2020 | 28 min | OmeU

In Anwesenheit des Regisseurs

Aram und Mihemed sind zwei Brüder im Teenageralter, die ihren Lebensunterhalt durch das Sammeln von Recyclingpapier für die Familie schwer verdienen. Ihr Vater verlor bei einem Terroranschlag ein Bein, als er für die amerikanische Armee arbeitete. Die Jungs cruisen durch die Straßen und Autobahnen der mittlerweile blühenden Stadt Hewlêr (Erbil) in Kurdistan, Irak. Mit Schnappschüssen aus der „Männerwe lt“ zeigt die Kamera ihren alltäglichen Kampf ums Überleben und ist Zuschauer in der Notlage dieser verwundeten Jungen, die Männer werden sollen.

Aram û Mihemed du birayên ciwan in, yan ku bi berhevkirina kaxeza vezîvirandinê ya ji bo malbatê, hewl didin ku debara xwe bikin. Bavê wan dema ku ji bo artêşa Amerîkî dixebitî di êrîşek terorîstî de lingek xwe wenda kir. Zarok li kuçe û kolanên bajarê ku niha geş bûye, Hewlêr (Arbil) di başûrê Kurdistanê de digerin. Têkoşîna wan a rojane ya ji bo debara jiyana xwe ya ku bi wêneyên ji “cîhana mêran” hatine kişandin nîşan dide, kamera çavdêriyek e di rewşa van birîndaran de dike - mêr, wê bibin ev herdu zarok.

ORKAN BAYRAM

Orkan Bayram lebt und arbeitet in Köln als Regisseur/Produzent. Seine Arbeiten als Produzent wurden auf großen internationalen Filmfestivals gezeigt, darunter in Rotterdam, Edinburgh und Montreal. Aktuell verfolgt er eine Karriere als Regisseur von Dokumentarfilmen mit Schwerpunkt auf dem Nahen Osten.

Orkan Bayram li Kolnê wek derhêner / çêker dijî.Karê wî di festîvalên mezin ên navneteweyî de hate nişandan.(Rotterdam, Edinburgh û Montreal)Ew niha kare xwey^î derhêneriya belgefîlman berdewam dike.

ŞÜKRÜ'YÜ SEVMEK

31.10.2021 Sonntag
16:00 - Kino 3001
Regie : Volkan Taşkın
Kurzdoku | Nordkurdistan, Türkei | 2020 | 14 min | OmeU

Hamide, 93, lebt in einem Bergdorf. Ihr Ehemann Şükrü stirbt plötzlich. Aus Sehnsucht nach ihrem Mann schaut sie jeden Morgen auf seinen Friedhof. Hemide wird Trost in der Erinnerung finden, die Şükrü ihr hinterlassen hat.

Hamîde ya 93 salî ku li gundekî çiyayî dijî, ji nişka ve hevjînê xwe Şikrî dişîne dilovaniya xwe. Ji bo hesreta xwe ya Şikrî her sibeh derdikeve hewşê û li goristana gund dinêre. Hemî, ku neçar ma jiyana xwe bi tena serê xwe bidomîne, dê ji niha û pêde bi bîranîna paşîn a ku Şikrî ji wê re hiştiye, aramiyê bibîne.

VOLKAN TAŞKIN

Volkan Taşkın wurde 1987 in Adana geboren. Er absolvierte die Fakultät für Kommunikation an der Konya Selcuk University...Er arbeitete als Redakteur, Journalist und Regisseur in verschiedenen Institu tionen und setzt seine dokumentarische Arbeit bei ArtNiet Art Workshop fort. To Love Şükrü ist der erste kurze Dokumentarfilm des Regisseurs.

Di sala 1987an de li Edeneyê hatiye dinê. Xwendina xwe ya seretayî û navîn li Edeneyê qedandiye. Piştî ku Zanîngeha Konya Selçûk, Fakulteya Ragihandinê, Beşa Rojnamegeriyê xelaskiriye, li Stenbolê di gelek saziyan de edîtorî, rojnamevanî û derhênerî kiriye. Hîn xebatên xwe ya belgefîlman li ArtNietê, ku yek jidamezrênerên wê sazîya hunerî ye, didomîne. "Hezkirina Ji Şikrî" yekemîn kurtebelgefîlma derhêner e.

YADÊ

MOTHER

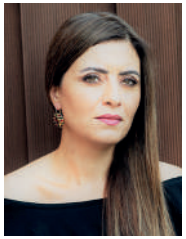
30.10.2021 Samstag
16:00 - Kino 3001
Regie: Deniz Deman
Kurzfilm | Deutschland | 2021 |
32 min | OmdtU

In Anwesenheit der Regisseurin

Eine 85 jährige kurdische Frau, die sich der Unterdrückung des Mannes, des Staates und der Gesellschaft widersetzt, der sie ihr Leben lang ausgesetzt war und ihr gesamtes Leben der Frauenbewegung widmet. Sie identifiziert sich mit dem Kampf gegen die Unterdrückung des Mannes, des Staates und der Gesellschaft, der Sie ihr Leben lang ausgesetzt war und widmet ihr gesamtes Leben dem Kampf der Frauenbewegung.

Li welatekî seranser dagirkirî, di civakekî feodal ku jin têda fetisandi bu, dayika Samiya li hember her şeweya zilme serihilde u berxwe dide. Du keçên xwe bi destê xwe tevli tekoşîna azadiyê dike. Dayika Samiya bi ked û berxwedaneki mezin xwedî li wasiyeta keçên xwe derdikeve u dibe Yadê ya milyonan.

DENIZ DEMAN



Deniz Deman, wurde 06.06.1979 in Istanbul geboren. Sie ist eine ganz besondere kurdische Sängerin. Sie singt in den kurdischen Dialekten Kurmancî, Dimilkî und Soranî. Ihre Lieder thematisieren den Widerstand, den Kampf der Frauen, Liebe, Sehnsucht und Trauer. Sie hat inzwischen vier Alben herausgebracht. Yadê ist ihr erster Dokumentarfilm.

Denîz Deman di 6 ê Hezîrana 1979 an de li Stenbolê ji dayik bûye. Ew stranbêjek kurd a pir navdar e. Ew bi zaravayên Kurdî yên Kurmancî, Dimilkî û Soranî distirê. Di stranên wê de berxwedan, têkoşîna jinan, evîn, hesret û xem tê gotin. Wê niha çar albûm derxistine. Yadê yekemîn belgefîlma wê ye.

KURZ FILME

- QURANTINE
- CUDI OF THE WISHES
- VEJÎNA PERPEROKÊ
- MANDALİNA AĞACI
- IDO
- ALONE IS BETTER
- WHITE LINES
- I WILL WAIT
- CERX
- STARTING OVER
- PEL'E
- GOLA CINAN
- AJOTIN
- THE COLD
- TIP OF THE ZIPPER
- FIFTH NARCISSUS
- HOME
- XALA HEVPAR
- PELAVA SOR
- BÊDER
- KAK IRAJ
- SÎBER
- ROOM 2017
- A VOICE FROM WAR AWAY

QURANTINE

29.10.2021 Freitag
18:00 - Kino 3001
Regie: Mohammad Reza Ardalan
Kurzfilm | Ostkurdistan, Iran |
2021 | 30 min | OmeU

Taher, ein kurdischer Junge, wird zur Wehrpflicht eingezogen. Der Militärarzt untersucht ihn auf die Tauglichkeit. Als er ein Schloss in seiner Schulter bemerkt, wird er stutzig. Wir blicken zurück in Tahers Kindheit in einem abgelegenen Dorf, wo er an einer erblichen und unheilbaren Krankheit namens „Fear Disease“ erkrankt ist ...

Taher, xortekî Kurde, bi mecbûrî diçe leşkeriyê. Doktorê leşkerî wî ji bo leşkeriye muayene dike. Gava ku ew qeflek di milê xwe de dibîne, ew şaş dimîne. Em li zaroktiya Tahers li gundek dûr dinihêrin, ku wî ji nexweşiyek mîratî û bê derman bi navê “Nexweşiya Tirsê” êş kişandiye ...

MOHAMMAD REZA ARDALAN

Mohammad Reza Ardalan wurde in Ravansar , einer Kleinstadt im iranischen Kurdistan geboren. Er hat einen BA in Drehbuchschreiben an der Teheraner Kunstuniversität und einen MA in Cinema an der Soore University of Teheran.Er hat zwei abendfüllende Drehbücher geschrieben und als Regieassistent in mehreren Kurzfilmen mitgewirkt.

Mohammad Reza Ardalan li Rewansar bajarekî piçûk ê li Kurdistana Iranê ji dayik bûye. Bawernameya Bernameya Senarîstiyê ya Zanîngeha Hunerê ya Tehranê û MA ya Sînemayê ji Zanîngeha Soore ya Tehranê girtiye, du senaryoyên dirêj nivîsandiye û di çend kurtefîlman de wekî alîkarê derhêner xebitiye.

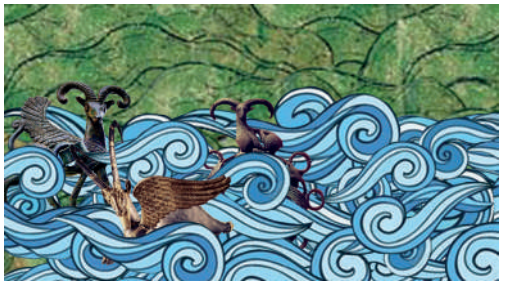
CUDİ OF THE WİSHES

CÛDÎYÊ MIRADAN

30.10.2021 Samstag
14:00 - Kino 3001
Regie : Semiha Yıldız
Animationsfilm | Nordkurdistan, Türkei |
2021 | 7 min | OmeU

„Cudi of the Wishes“ (Cûdîyê Miradan) handelt vom natürlichen Fluss der vier Jahreszeiten in Cudi und den Folgen der Konflikte, die diesen Fluss stören, indem er sich auf ein Gefühl aus Kindheitserinnerungen und Bildern stützt. Es ist ein Versuch, den Namen des Berges – Heimat einer Vielzahl von Blumen, Ziegen und Honigbienen - der als Wunscherfüller gilt - aus dieser Geographie heraus zu rekonstruieren, im Gegensatz zu dem, was Außenstehende seit Jahrzehnten versuchen .

Cûdîyê Miradan, bi his û hêmayên bîranîneke zarokatiyê ya derbarê Cudîyê dest bi kar dike, herikîna sirûştî ya çar demsalan li Cûdîyê û encamên pevçûnên ku destlêwerdana wê herikînê dikin di heman de dinirxîne. Çiyayek ku wargehê çendîn cure kulîlkan, b izinan û mêşên kovî ye û wisa tê hêvîkirin ku xwestekan bi cih tîne lê bi dehan salan e bi zimanê yên din navê wê hatiye sazkirin, fîlm hewl dide ku vê carê ji nav wê erdnîgariyê, bi dengê sirûştê navê wê saz bike



SEMIHA YILDIZ

Semiha Yildiz wurde 1994 in Şırnak geboren. Sie absolvierte ihr Studium an der Inönü University an der Fakultät für Computer Education und Instructional Technologies. Seit 2016 ist sie als Animatorin tätig. Sie arbeitete als Animatorin für Zarok TV und Erkam Animation. Derzeit arbeitet sie für Botan International als Social Media Content Developer und Publicity Specialist.

Di 1994'an de li Şirne xê ji dayîk bû. Ji Beşa Mamostetiya Kompîtir û Teknolojiyên Hîndariyê ya Zaningeha İnönü mezûn bû. Ji 2016'an û vir ve bala wê li ser anîmasyonê ye û karên bi vî rengî dike. Di Zarok TV û Erkam Animation de wek anîmator xebitî. Di Botan International de ka rên hilberîna naverokê ya medyaya civakî û danasînê dimeşîne.

VEJÎNA PERPEROKÊ

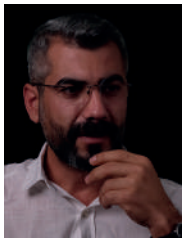
THE BUTTERFLY WHO CREATED HERSELF

30.10.2021 Samstag
14:00 - Kino 3001
Regie : Mir Mustafa Baydemir
Nordkurdistan, Türkei | 2021 |
18 min | OmeU

Die junge Frau ist sehr beeindruckt von der „Schmetterlingsgeschichte“, die sie als Kind von ihrer Großmutter gehört hat. Nach einer Weile realisiert sie, dass sie die Sprache ihrer Großmutter versteht, aber diese nicht sprechen kann und beginnt ein sprach liches Trauma zu erleben. Eines Nachts entscheidet sie sich ihre Zunge loszuwerden.

Jina ciwan, xwe wekî perperoka di çîroka ku dapîra wê di zaroktiya wê de jê re digot dibîne. Piştî demekê ferq dike ew zimanê ku dapîra wê diaxive fêm dike lê nikare biaxive. Di derbarê zimanê xwe de travmayekê dijî, ji ber ku her tim dev li zimanê xwe dike lalikî dibe. Her ku temenê wê mezin dibe travmaya wê jî mezin dibe. Dapîra ku vê rewşê ji nêz de raçav dike di dest pêkê bi rêgezên kevneşopî dixwaze wê baş bike lê bi ser nakeve. Jina ciwan piştî dibe parêzer ev nexweşiya wê zêdetir dibe. Li gor xwe biryara tedawiyek radîqal dide lê bijîşkekî pêk bîne nabîne. Şe va biryar dide ku bi hewldana xwe ji zimanê xwe xelas bibe di xew ve diçe û xewnekê dibîne.

MIR MUSTAFA BAYDEMIR



Mir Mustafa Baydemir, wurde 1984 in Malatya geboren und absolvierte sein Bachelorstudium in Eastern Languages und Literature. Er studierte Film an der Cegerxwîn Academy. Er hat einen Masterabschluss in Paranormal Cinema. Er arbeitete als Tonmeister in Filmen. Er schrieb und führte Regie bei seinem ersten Film „The Butterfly Who Created Itself“.

Di sala 1984an de li Meletî hate dinê. Li zanîngeha Dîcleyê perwerdehiya zimanên Rojhilatî û Wêjeyê xwendiye. Li akademiya Cegerxwînê beşa sînemayê xwendiye. Lisansa xwe ya bilind li zanîngeha Înonuyê di beşa sereke ya zanînên felsefe û ol de bi xebata “sînemaya paranormal” qedandiye. Di kurte fîlm, belgefîlm, rêze fîlm û fîlmên metraj dirêj de operatoriya deng kiriye. Nivîskarî û derhêneriya fîlmê xwe yê yekem “Vejîna Perperokê” kiriye. Li Amedê dijî.

MANDALİNA AĞACI

DER MANDARINENBAUM

01.11.2021 Montag
18:00 - Kino 3001
Regie : Cengiz Akaygün
Kurzfilm | Deutschland | 2018 | 17 min | OmdtU

In Anwesenheit der Regisseurin

Die 8 - jährige Sirin darf ihren Vater, der in politischer Gefangenschaft in der Türkei lebt, zum ersten Mal besuchen. Ihr selbstgemaltes Bild eines Vogels wird vom Gefängniswärter als anarchistisches Symbol eingestuft und zerstört. Ihr Vater tröstet sie im Hinblick auf die Freiheit der Gedanken. Bei ihrem nächsten Besuch hat Sirin ein neues Bild, das einen Mandarinenbaum zeigt, mit einer verstec kten Botschaft dabei.

Piştî ku bavê Şîrîn ji ber sedemên siyasî ji hêla hukûmeta Tirkî ve tê girtin, di dawiyê da destûr tê dayîn ku keçika piçûk cara yekem li girtîgehê serdana bavê xwe bike. Lê di têketina girtîgehê da Şîrîn bi gardiyanekî girtîgehê ra rû bi rû dimîne. Gardiyan wêneyê wê yê çûkê ku ji bo bavê xwe xêz kiriye, wekî nîşaneyeke anarşîstî şîrove dike û dest datîne ser. “

CENGIZ AKAYGÜN

Cengiz Akaygün lebt in Stuttgart und arbeitet seit 2012 als Regisseur und Drehbuchautor. Er hat bisher fünf Kurzfilme realisiert, die weltweit mehrfach ausgezeichnet worden sind. 2020 wurde er zweimal für den Menschenrechtsfilmpreis in Deutschland nominiert. Zuletzt hat er das Drehbuch für einen Langspielfilm: „Fünf Steine“ welches von der MFG, Baden - Württemberg gefördert wurde fertiggestellt. Sein neuer Kurzfilm Aysha(2021) feiert seine Deutschlandpremiere auf den Hofer Filmtagen. Derzeit arbeitet er an seinem ersten Langspielfilm, dass er 2022/2023 realisieren möchte.

Cengiz Akaygün li Stuttgartê dijî û ji sala 2012an ve wekî derhêner û senarîst dixebite. Heta niha wî pênc kurtefîlm çêkirine ku li çaraliyê cîhanê gelek xelat wergirtine. Di sala 2020an da li Almanyayê du caran ji bo xelata fîlma mafên mirovan wekî berendam hatiye nîşandan. Herî dawî senaryoya fîlma dir êj ya bi navê “Pênc Kevir” bi piştevaniya fona MFG - Baden Württemberg nivîsandiye. Kurtefîlma wî ya nû Aysha (2021) di Fîlmefestîvala Navneteweyî ya Hof da dê yekem pêşandana xwe ya Almanî bike. Ew niha li ser yekem fîlma xwe ya dirêj dixebite û dixwaze di sala 2022/2023 da çêbike.

IDO

30.10.2021 Samstag
18:00 - Kino 3001
Regie : Saman Mustefa
Kurzfilm | Autonome Region Kurdistan |
2021 |13 min | OmeU

Ein jesidischer Teenager, der in einem Flüchtlingslager lebt, hilft seiner Familie durch den Verkauf von Schafmilch. Als sein yezidischer Hauptabnehmer nicht mehr verfügbar ist, muss er sie an Muslime verkaufen, die kein Interesse daran haben.

Xortekî êzîdî ye ku li kampa penaberan de dijî, bi firotina şîrê pez alîkariya malbata xwe dike, lê dema ku xerîdarê wî yê sereke ne êzîdî be, wî êdî ne di xizmetê de be, neçar e ku bifroşe muslimanan, yên ku guh nadin.

SAMAN MUSTEFA

Saman Mustefa wurde 1996 in Bashur - Kurdistan geboren. 2015 drehte Saman seinen ersten Kurzfilm THE UNKNOWN LIFE, für den er beim Rwanga Festival als bester Nachwuchsreg isseur Kurdistans ausgezeichnet wurde. Saman hat sechs Kurzfilme gedreht und Erfahrungen in anderen kurdischen (Spielfilm, Kurzfilm) Produktionen gesammelt, meist als 1AD und Schauspieler. Derzeit arbeitet er für das Duhok International Film Festival und ist Produktionsmitglied von mîtosfilm Iraq.

Saman Mustefa Di 1996 de li Başûrê Kurdistan ji dayik bûye. Di sala 2015 an de, Saman yekem kurtefîlma xwe JIYANA NEZAN kişandiye, Di Festîvala Rwanga de wekî baştirîn derhênerê ciwan ê Kurdistanê tê xelat kirin. Saman şeş kurtefilm çêkirine û di berhemên din ên kurdî (filmên dirêj, kurtefîlm) de, piranî wek 1AD û lîstikvan, tecrube standiye. Ew niha ji bo Festîvala Fîlman a Navneteweyî ya Duhokê dixebite û endamê hilberînê yê Mîtos filme yê Başûre Kurdistane ye.

ALONE İS BETTER

30.10.2021 Samstag
18:00 - Kino 3001
Regie : Rekar Barzan
Kurzfilm | Autonome Region Kurdistan | 2021 |
13 min | OmeU

Dieser Film erzählt die Geschichte eines 60-jährigen Mannes, der sich dazu entscheidet seine eigene Welt zu kreieren. Fernab von all den Systemen und den Gesetzen, die den Menschen seiner Ära unterlegen sind. Er entwickelt eine besondere Lebensweise auch im Schatten der Trauer um seine Liebe und sein Berufsleben.

Fîlm çîroka zilamek 60 - salî vedibêje. Ev zilam biryar daye ku di cîhana îroyîn de cîhanek ji xwe re biafirîne. Ew, ji hemû pergal û qanûnên ku li ser mirovên vê serdemê hatine ferzkirin dûr e. Wî jiyanek taybetî ji xwera afirandiye ji ber ku evîna xwe û jiyana xebatkar winda kiriye û bandorek xemgînî li ser kiriye.

REKAR BARZAN

Rekar Barzan, geboren 1996 in Sulaimaniyya, hat einen Abschluss in Film von der Univerity of Sulaimani. Er hat in Produktionen und Projekten als Produktionsleitung, sowie Assistent Art Direktor mitgewirkt. Gleichzeitig hat er in diversen Medienunternehmen, wie etwa “Hana and Kannada” gearbeitet.

Derhêner Rekar Barzan di sala 1996an de li Silêmaniyê ji dayik bûye û Zanîngeha Silêmaniyê beşa sînemayê xwendiye. Ew beşdarî şanogeriyê û beşdarî gelek projeyan bûye. Ew warên derhênerê hilberînê û alîkarê derhênerê hunerî û di hejmarek b eşê medyayê de xebitiye, di nav (Hama û Kannada), Hana û Kanadayî de.

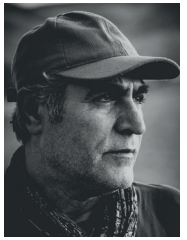
WHITE LINES

30.10.2021 Samstag
18:00 - Kino 3001
Regie : Jalal Seadpanah
Kurzfilm | Ostkurdistan, Iran |
14 min | OmeU

Die Welt der Kinder und der Menschheit braucht Frieden. Ich hoffe, das Geräusch von Explosionen und Krieg ist nirgendwo auf der Welt zu hören. Frieden... Stille... und Leben...

Pêdiviya cîhana zarok û mirovahiyê bi aştiyê heye. Hêvîdar im ku dengê teqîn û şer li tu derê cîhanê neyê bihîstin. Aştî ... bêdengî ... û jiyan ...

JALAL SEADPANAH



Jalal Saed Panahi wurde 1966 in Ostkurdistan, Iran, geboren. Er studierte Filmwissenschaften in Sanandaj. Er führte Regie bei vielen Kurz - und Spielfilmen.

Jalal Saed Panahi di sala 1966an de li Rojhilatê Kurdistanê ji dayik bû. Li Sanandajê beşa filman xwend. Wî derhêneriya gelek fîlmên kurt û metrajdirêj kiriye.

I WILL WAIT

01.11.2021 Montag
18:00 - Kino 3001
Regie : Mohammad Sherwani
Kurzfilm | Deutschland - Autonome Region Kurdistan | 2019 | 12 min | OmeU

Suhailah lässt ihr kleines Baby bei ihren Nachbarn. Sie muss Geld verdienen gehen. Doch die Nachbarn sind genervt und möchten nicht mehr auf das Baby aufpassen. Suhailah muss einen Weg finden sich um ihr Baby zu sorgen und gleichzeitig zu arbeiten bis ihr Mann aus dem Krieg zurückkehrt.

Suhailah zaroka xwe ya piçûk li cem cîranên xwe dihêle. Divê ew biçe pera qesenç bike. Lê cîran adiz bibin û êdî naxwazin li zaroka wê meyzekin. Suhailah dive li dora xwe rêyekê bibîne kû haîj zaroka xwe hebe û di aînî demê de karibe bixebite heya kû mêrê wê ji şer vegerê.

MOHAMMAD SHERWAN

Mohammd Sherwani wurde 1990 geboren. Er ist ein kurdischer Schauspieler, Drehbuchautor undRegisseur. Seine Filme thematisieren Kämpfe für Gerechtigkeit und Menschenrecht. Die Verteidigung der Menschenrechte und der Widerstand gegen Unterdrückung ist das Rückgrat seiner Arbeit im Film.

Mohammed Sherwani di 1990 de hate dinê. Ew lîstikvan, senarîst û nivîskarê kurde. Fîlimên wî qala têkoşînên ji bo dad û mafên mirovan dikin. Parastina ya.Mafên mirovan û berxwedana li dijî zilmê pişta xebata wî ya fîlimî ye.

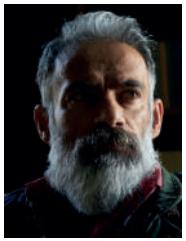
ÇERX

30.10.2021 Samstag
18:00 - Kino 3001
Regie : Metîn Ewr (Metin Bulut)
Kurzfilm | Nordkurdistan, Türkei |
2021 | 14 min | OmeU

Die Verteilung von Zeitungen war in Kurdistan in den neunziger Jahren eine sehr gefährliche Angelegenheit. Eine Gruppe von Kindern, darunter Baran und Hebun, betreiben dieses gefährliche Geschäft. Bei der Verfolgung durch die Polizei sind sie jederzeit mit Tod und Festnahme konfrontiert.

Di salên notî de li bakûrê Kurdistanê belavkariya rojnameyê karekî gelekî xeter bû. Koma ku Bawer û Hebûn jî di nav de vî karê "xeter" dimeşînin. Polîs her gav li pey wan in, bi girtin û kuştinê re rû bi rûne.

METÎN EWR



Metin Ewr (Metin Bulut) wurde 1978 in Diyarbakır geboren. Er hat in den Bereichen Theater, Literatur und Sprache gearbeitet. Sein Filmstudium begann er in Diyarbakır, wohin er 2010 zurückkehrte. Er setzt sein Filmstudium an der Middle East Cinema Academy Association fort.

Metîn Ewr (Metin Bulut) di sala 1978'an de li Amedê hate dine. Di nava xebatên şano, wêje û ziman de cih girtiye. Di sala 2010'an de vegeriya Amedê û dest bi xebatên sînemayê kir. Niha di Komaleya Akademiya Sînemayê ya Rojhilata Navîn de xebatên xwe didomîne.

STARTING OVER

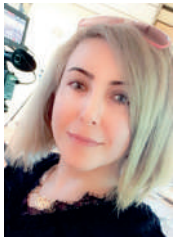
DÎSA DESPÊKIRIN

30.10.2021 Samstag
20:00 - Kino 3001
Regie : Evin Berazi
Animationsfilm | Rojava| 2020
4 min | OmeU

Jeden Tag wird das Bild eines Diktators, das an der Wand hängt, von seinen Untertanen ehrfürchtig begrüßt. Eines Tages kommt das Bild in eine Schieflage. Dies hat unangenehme Konsequenzen für die Untertanen.

Her roj xelik, silav li wêneya dîktatorêkî di kin ku wêneya wî li ser dîwarê heye, heya rojekî ev wêne ji şûna xwe hindik dihejê û xwar dibe ...

EVIN BERAZI



Evin Berazi, geboren in Kurdistan/Rojava, studierte 2003 – 2005 an der Universität Beirut Animation, dann zwei Jahre an der Institut Commerce in Syrien. Seitdem arbeitet sie als Filmemacherin.

Evin Berazi li Rojavayê Kurdistanê hatiye dinyê, dinavbera sala 2003 heya 2005 dîploma "Realization" li zanîngeha Beyrûtê xwandiye, Dura 2005 heya 2007 dîploma li enstîtûya Commerec ê li Sûriyeyê girtiye, ji 2006 he ya nûha berdewam li ser sînemayê dixebitim ew fîlm jî berhemên Minin.

PEL'E

31.10.2021 Sonntag
16:00 - Kino 3001
Regie: Shoresh Vakili
Kurzfilm | Ostkurdistan, Iran |
2019 | 13 min

Ein kurdischer Kriegsveteran, der in einem Kino arbeitet, kämpft gegen einen blutroten Fleck, der jedes Mal auf dem Bildschirm erscheint, wenn ein Kriegsfilm gezeigt wird... Der Mann, der den Fleck nicht entfernen kann, muss sich seinem Trauma stellen.

Leşkerêk berê, niha salonek sînemayê de wek paqijkar dixebit e. Her carê, dema fîlimek şer dilîze li ser perdeya sînemayê teqalek xwînê derdikeve holê. Her ku e w wek bi şerek lekeyê paqij dike, li ew lekeye xwînê carek din dixwuyi. Her carê mezin dibe û erdê diherike dibe wek goleki, nikare lekeyê rake. Paqijkar bi travmaya xwe ya neçareserkirî ya di derbarê jiyana xwe ya leşkerî de rû bi rû dimîne.

SHORESH VAKILI

Shorsh Wakili wurde 1982 in Ostkurdistan, Iran, geboren. Er studierte Musik. Danach betrat er die Welt des Kinos.

Shorsh Wakili di 1982 de li Rojhilat e dayik bû. Wî muzîk xwend. Paşê dest bi sînemayê kir.

GOLA CINAN

31.10.2021 Sonntag
16:00 - Kino 3001
Regie : Hebun Polat
Kurzfilm | Nordkurdistan,
Türkei | 2021 | 15 min | OmeU

Simko, Bişkok und Taco sind Zehnjährige und die schlimmsten Kinder des Dorfes. Eines Tages kommen sie auf den Acker von Onkel Salihî an, wo er ein Dorfältester ist, sie stehlen Eier und Weizen. Der gestohlene Weizen wird in einen Dorfladen gebracht, wo sie Schokolade, Kaugummi und Süßigkeiten erhalten. Sie gehen direkt unter dem Maulbeerenbaum unterhalb des Dorfes und essen dort alles auf.

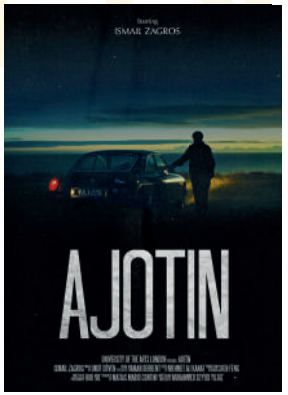
Simko, Bişkok û Taco zarokên di deh salîyên xwe de ne û şûmtirîn zarokên gûnd in. Rojekê dikevin axira Xalê Salihî ku ew êxtiyarekî gûnd e, ew hêk û genim didizin. Genimên ku dizîn dibin dikana gûnd, ji wir çikolata, şekirnok û benîştên peqînî distînin û derdikevin. Rasterast dirin bin dara tûyê a li jêra gûnd û li wir dixwin.

HEBUN POLAT

Hebun Polat wurde 1992 in Amed geboren. Er hat in vielen Filmen, Serien und Werbespots mitgewirkt. Sein erster Kurzfilm „es gab eine Heimat“ erschien 2018 und war auf fast 40 nationalen und internationalen Festivals zu sehen. Sein zweiter Kurzfilm „See der Dämonen“ wurde 2021 fertiggestellt.

Hebun Polat, 1992 de ji Amed ê dayik bûye. Gelek Film, rêzefîlm û reklamên da xebitîye. Kurtefîlma wî ya yekem 'Welatek Hebû' 2018 de kişand û nezî 40 festîvalên neteweyî û navneteweyî bû. Kurtefîlma wî ya duyemîn 'Gola Cinan' di 2021 - an de hate qedandin.

AJOTIN

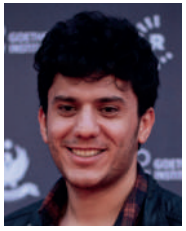


31.10.2021 Sonntag
16:00 - Kino 3001
Regie : Muhammet Seyyit Yıldız
Kurzfilm | Türkei, Switzerland, Nordkurdistan | 2021 | 19 min

Ein illegaler kurdischer Flüchtling leiht sich für eine Spritztour durch London das Auto seiner Träume. Seine Freiheit beginnt zu verschwimmen als ihm eine Reihe von unglücklichen Dingen widerfahren und ihn zu einer schicksalhaften Entscheidung führt.

Penaberekî Kurd ê neyasayî ajoka xewnên xwe deyn dike ji bo ajokeke kêfa. Azadî dest bi şêlî bûnê dike paşî ku xelekek bedbextî ber ve rêya wî tên, ew ê ber vebiriyareke çarenivîssaz dibin.

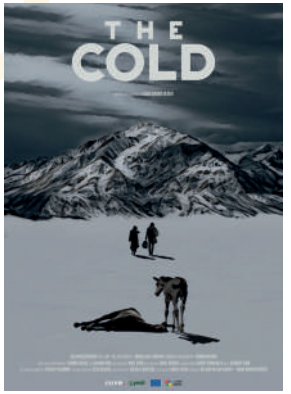
MUHAMMET SEYYIT YILDIZ



Muhammed Seyyid Yıldız wurde 1994 in Urfa, Türkei, geboren. Er hat sein Bachelorstudium in Film an der Mimar Sinan Universität in Istanbul absolviert. Seine Kurzfilme wurden für nationale und internationale Filmfestivals au sgewählt.

Muhammed Seyyid Yıldız di sala 1994a li Riha (Urfa)/Tirkiye ji dayik bû. Wî Zanîngeha Hunerên Bedew a Mimar Sinan li Stenbolê beş a sînemayê xwend. Kurte fîlmên wî ji bo festîvalên neteweyî û navneteweyî hatine hilbijartin.

THE COLD

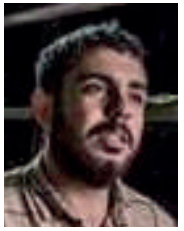


31.10.2021 Sonntag
16:00 - Kino 3001
Regie: Adar Baran Değer
Kurzfilm | Iran - Türkei - Iraq | 2021 |15 min | OmeU

Migration ist nie freiwillig und die Migrationsrouten können in einer Tragödie enden. Auch wenn die Flucht gelingt verlieren die Immigranten immer etwas auf Ihrem Weg. “The Cold” ist die Geschickt von zwei namenlosen Protagonisten auf der Flucht, eine schwangere Frau und ihr Mann in einer eisigen Gegend.

Koçberî gelek caran ji neçarî ye, rêya koçberîyê jî rêyekî gelek karesat e . Her çiqas di vê rêwitîya mecbu rî de bi ewlehî bigehîn dawîyê jî, di rê de her dem tiştekî xwe wenda dikin. “SAR” behsa çîroka jinek ducanî û mêrê wê dike. Mijar li ser koçberiya wan a li ser derbasbûna rêya warê sar diherike.

ADAR BARAN DEĞER



Adar Baran Değer wurde 1993 in Van, Türkei, geboren.
Seit 2010 arbeitet er als Regieassistent in verschiedenen Filmen und Fernsehserien. „The Cold“ ist der erste Kurzfilm von Değer.

Adar Baran Değer di sala 1993 de li Wanê ji dayik bûye. Ji sala 2010’an vir ve di gelek fîlm û rêzefîlman de wek alîk arê rejîyê xebat dike. “Sar” yekem kurtefîlma Değer e.

TİP OF THE ZİPPER

31.10.2021 Sonntag
16:00 - Kino 3001
Regie : Abdullah Ceper
Kurzfilm | Nordkurdistan,
Türkei | 2020 | 13 min | OmeU

Asya arbeitet in einer Fabrik und verdient ihren Lebensunterhalt für ihre Mutter und ihren Bruder. Asya benötigt ein Mantel für den Winter aber nur mit dem Einkommen was sie erhält, kann man kein Mantel für sich erwerben.

Asya li mexazeyekê dixebite û bi vê hatina xwe debara dê û birayê xwe dike. ji Asyayêre ji bo zivistanê montek divê lê encax bi hatina xwe nikare ji xwe re montekî bike.

ABDULLAH ÇEPER

Abdullah Ceper wurde 1997 in Qoser, Mêrdîn geboren. Von der höheren Schule bis jetzt ist er mit der Arbeit des Kinos und der Fotografie verbunden. 2017 begann er ein Studium der Film - und Fernsehwissenschaften an der Istanbul Şehir Universität. 2020 drehte er seinen eigenen Film „Qulpik“.

Di sala 1997'an de li Qosera Mêrdînê ji dayik bû. Ji lîseyê û heta aniha bi karê sînemayê û wënekêşiyê re têkildare. Di sala 2017'an de li zanîngeha Istanbul Şehir ê dest bi xwendina beşa sînema û telewîzyonvaniyê kir. 2020'an de filmê xwe yê "Qulpik" kişand.

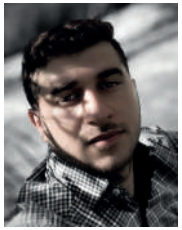
FİFTH NARCİSSUS

31.10.2021 Sonntag
16:00 - Kino 3001
Regie : Sarkot Nikdel
Kurzfilm | Ostkurdistan,
Iran | 2020) | 8 min

Ein Verkäuferkind verkauft die Narzisse am Straßenrand. Jedes Mal, wenn er Narzisse verkauft, erlebt er das gleiche Ereignis.

Zarokekî firoşger nêrgizan li kêleka rê difroşe. Her cara ku ew nêrgizan difroşe, ew heman bûyerê dijî.

SARKOT NIKDEL



Sarkot Nikdel wurde 1996 in Kurdistan im Iran geboren. Er ist Englischlehrer und Filmemacher.

Di sala 1996 an de li Kurdistana Rojhilat ji dayik bûye. Ew ma mosteyê îngilîzî ye û di heman demê de fîlimçêkerîye jî dike.

HOME

31.10.2021 Sonntag
16:00 - Kino 3001
Regie : Sevinaz Evdike
Kurzfilm | Rojava | 2018
10 min

In einer vom Krieg verwüsteten Stadt, findet ein kleines Mädchen einen ungewöhnlichen Weg, um zu überleben.

Li bajarake ku bi sedema Şer wêran bûye, Dema ku civak êdî bi encamê Tundiyeke Dijware Rû bi rû dibe, zarokek biçûk Şêwyeke taybet yê Jiyanê dibîne. Mal yekem fîlma ku li Reqqa (navenda dewleta Xîlafetê ya îslamê DAİŞ) piştî ku bajar li ser Destê QSD hate rizgarkirin.

SEVINAZ EVDIKE

Sevinaz Evdike wurde 1992 in Serekaniye, Rojava, geboren. Sie ist Direktorin des Rojava International Film Festival und Mitglied der Rojava Cinema Commune.

Sevinaz di sala 1992 li bajar'ê Serêkanıyê ji dayik bûye. Sêvînaz derhênera Mihrîcana Fîlm a Rojava ye her wiha jî endama Komîna fîlm a Rojava yi.

XALA HEVPAR

31.10.2021 Sonntag
18:00 - Kino 3001
Regie : Yılmaz Çintan
Kurzfilm | Ostkurdistan, Iran | 2020 | 3 min

Ein Flüchtlingspaar mit Baby kommt aus dem Meer. Die Mutter des Kindes erkennt, dass das Baby gestorben ist, oder so scheint es ...

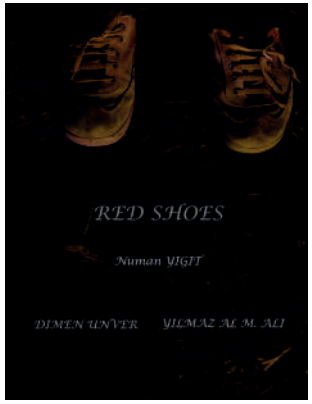
Cotek penaber bi zarokekî xwe ji deryayê derdikevin. Diya zarokê dibîne ku pitik miriye, an wusa dixuye ...

YILMAZ ÇINTAN

Yılmaz Çintan hat sein Bachelorstudium in Film an der Van University absolviert. Er führte Regie bei seinem ersten Film „ Hêvi ".

Yilmaz Çintan lîsansa xwe ya fîlman li Zanîngeha Wanê qedand. Bi yekem filma "Hêvi" dest bi sînemaye kir.

PELAVA SOR



01.11.2021 Montag
18:00 - Kino 3001
Regie : Numan Yiğit
Kurzfilm | Flüchtlingslager Maxmur, Südkurdistan | 2020 | 25 min | OmeU

Ein armer arabischer Mann kauft sich ein Paar Schuhe, doch er bekommt keine Gelegenheit, sie zu tragen, da IS sein Dorf angreift. Zusammen mit seiner Tochter flieht er barfüßig aus dem Dorf und geht in die Wüste. Als sie fast keine Hoffnung mehr haben, treffen sie mit kurdischen Kämpfern in roten Schuhen. Was die Sache wertvoll macht, ist nicht der Preis, sondern was sie für dich bedeutet. Das ist die Realität, die uns die Helden lehren, die an unbekannten Orten auftauchen.

Zilamê kî Ereb ya feqîr, ji xwe re pêlavekî nû dikire, bes hin derfet çenabekû li xwe bike; Daîş êrîşê gund dike û zilam bi pêxwasî bi keça xwe direve û dikeve çola. Wexta kû hêvî ber bi tûnebûnê diçe rastî şervanên Kûrd ya pêlav sorin tên. Yê kû tişta bi qîmet dike buha ya wî nîn e, manevîya vê tiştê ye. Ew rastî yê , dem û cîhên nezan de qehram anên kû ji nişkave peyda dibin fêrê me dikin.

NUMAN YÎĞÎT

Numan Yiğit wurde in Adana geboren, seine Familie stammt aus Amed. Er studierte Filmwissenschaft an der Ege - Universität in Izmir und lebt und arbeitet derzeit in Südkurdistan. Bislang hat er drei Filme gedreht: Sê Renk (Kurzfilm), Pêlava Sor (Kurzfilm) und Payîzok (Dokumentarfilm). Neben Filmen produziert er auch Fernsehsendungen und Videoclips.

Numan ji li Edenê dayik bû. Ji Amedê ye. li zaningaha Ege'yê (Îzmîr) beşa sînema xwend. Niha jî li Başûrê Kûrdîstan'ê xebatên xwe didomîne. Heta Sê renk (kurte film), Pelava sor (kurte film) û Payîzok (Belge film) kiriye. J i xeynî wî xebatên gelek bernameya televîzyonê û kîbên Mûzîkê amede kiriye.

BÊDER

OUT OF COMPETITION

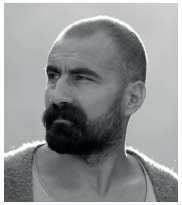
03.11.2021 Mittwoch
18:30 - ZEISE KINO
Regie : Arin İnan Arslan - Kurzfilm | Nordkurdistan, Türkei | 2020 | 15 min | OmeU

In Anwesenheit des Regisseurs

Die Kälte, der Nebel und der Dunst durchdringen alles. Wir haben das Gefühl durch einen ewigen Winter und einen nie endenden Krieg belagert zu sein. In dieser betäubten Atmosphäre, in der alles erstarrt ist, begibt man sich auf eine Reise in die eigene Vergangenheit und Zukunft. In diesem zyklischen Kontext, der sich wie ein Schneckenhaus in sich windet, hat man irgendwo eine Tür offen gelassen und muss zurückkehren, um diese Tür leise zu schließen. Der lineare Fluss von gestern, heute und morgen wechselt sich ab. Der Fluss der Heilung der oft - erzählten vergangenen Brüche; wenn man anfängt erinnert man sich ebenfalls an die Zukunft. Weil Heilung niemals lediglich eine Reise in die Vergangenheit ist.

Serma, mij û dûman li her derê belav dibe. Em hest dikin ku di zivistanek bêdawî û şerekî bêdawî de dorpêçkirî ne. Di nav vê atmosfera her tişt cemidiye û bê çareye, meriv dertê ser rêwîtiyek li paşeroj û pêşeroja xwe. Di nav li vê çer xa ku wek qalika qepûşk te dorpeçkiriye his dikî, yekî deri li cîhek vekirî hiştiye û pêdivî ye ku ew vegere û bêdeng derî bigire. Xêza... ku ji duh îro û sibê pêk tê alternatîf e. Gava ku meriv dest paşerojê dike di heman demê de bîranîna pêşerojê jî dike. Ji ber ku başbun, ne tenê rêwîtiyek ber bi paşerojê ve ye.

ARIN İNAN ARSLAN



Arin Inan Aslan ist in Dersim geboren. Er absolvierte sein IT - Studium an der Ege University in Bornova, Izmir. Seitdem ist er ein unabhängiger Filmemacher.

Arîn İnan Aslan li bajara Dêrsimê/ Tirkiyê ji dayik bûye. Ew ji Zanîngeha Egeyê ya li Bornova/Izmir mezûn bûye. Ew heya niha fîlmçêkerek serbixwe ye.

KAK IRAJ

02.11.2021 Dienstag
18:00 - Kino 3001
Regie : Jamshid Farajvand
Kurzdoku | Ostkurdistan, Iran | 2020 |
20min | OmeU

Ein naturverliebter und umweltbewusster Mann sucht Schutz in einem abgelegenen Haus aus heruntergekommenen Fernsehern und Reifen, die er lange gesammelt hat. Sein Respekt vor Mutter Erde steht außer Frage. Ein Umwelt - und Tierschützer, dessen Sorge um die Natur und Sorge um Wasserknappheit einzigartig ist. Er hat sich für ein Leben abseits von Stadt und Mensch entschieden, sammelt jedoch nach jedem Besuch in der Stadt alle recycelbaren und verwe rtbaren Gegenstände, nämlich Plastikflaschen, abgefahrene und ausrangierte Reifen an den Straßenrändern und in der Natur. Seine Aufgabe ist es, Tomaten und Gemüse anzubauen und die Gartenbäume, Trauben und sogar Rosen, die er anbaut, zu nutzen und davon zu leben.

Zilamek ku ji xwezayê hez dike û hawîrdorê diparêze xwe dispêre li xaniyek dûr a ku demek dirêj televîzyon û lastîkê kevin li wir berhev kiriye. Rêzdariya wî ji dayika axê re mezin e. Parêzvanek hawîrdorparêz e û mafên heywanan ku lênihêrîna xweza û xemên zihabûna avê bi awayê xwe bêhempa ye. Ewî jiyana bajar û mirovan dûr tercîh kiriy e, lêbelê, gava her serdana bajêr ew hemî tiştên ku têne vegerandin û were bikarbin wek şûşe, plastîkî, lastîkên xilasbûyî û terikandî li kêleka rê û li xwezayê kom dike. Karê wî; bacanê sor, sebze çinîye û darên baxçe, tirî, û jî heta bi sorgulên ku ew çêdike û ji wê jî debara xwe dike bikar tîne.

JAMSHID FARAJVAND

Jamshid Farajvand wurde 1961 in Kurdistan, Iran, geboren. Er ist ein professioneller Fotograf und sein Interesse, wahre Leben und Sorgen durch die Linse seiner Kamera zu zeigen ist faszinierend. Er hat 35 Jahre Erfahrung in der sozialen Dokumentarfotografie und hat viele Auszeichnungen von nationalen und internationalen Festivals erhalten. Durch seine regelmäßige Präsenz unter Menschen, vor allem in den Dörfern, beschloss er, Dokumentarfilme zu drehen und die Schönheiten und das Leid der Menschen der Region deutlicher zu zeigen.

Jamshid Farajvand di sala 1961ê de li Kurdistana Iranê ji dayik bûye. Ew wênekêşek profesyonel e û eleqeya wî ya bêdawî ji karê wira heye. 35 sal tecrûbeya wiya wênekêşiya û belgefîlmî heye. Zêdetirî dused û sî sernavên sereke ji festîvalên neteweyî û navneteweyî di tomarên wî yên profesyonel hatiye nişandan. Wî biryara belgefilman, bi taybeti ya gundan çêbike daye û xwestiye bedewî û êşên mirovên herêman bi zelalî nîşan bide.

SÎBER

30.10.2021 Samstag
18:00 - Kino 3001
Regie : Majid Darvishnejad
Kurzfilm | Ostkurdistan, Iran | 2020 |
15 min | OmeU

Die Geschichte handelt von einem kleinen Jungen, der seinem trauernden Vater folgt, der in ein Drogenlager flüchtet. Er findet seinen Vater an einem verlassenen und trostlosen Ort und spricht ihn an, nach Hause zurückzukehren, aber der Vater versteckt sich und hört nur die Stimme seines Sohnes, sein Sohn kehrt allein zurück. Als er nach Hause zurückkehrt, sieht er ein seltsames Ereignis, das ihn überrascht, sowie den Schatten seiner Mutter und seiner Schwester, die hinter ihrem Fenster für die Hochzeit von Siyamend tanzen lernen. Das sehen der Freude seiner Mutter und seiner Schwester, führt ihn zu einer erstaunlichen Entscheidung ...

Çîrok, derheqê kurek genc li pey bavê xwe yê bengbûyî ye, ku li kampa terkandina madeyên hoşber revî ye. ew bavê xwe di cihek çol û wêrane de peyda dike û digel diaxive da ku vegere malê, lê bav xwe vedişêre û tenê dengê kurê xwe dibihîze, kurê wî bi tenê vedigere. dema vegerîna malê bûyerek ecêb dibîne ku wî şaşmayî dike, di heman demê de siya dayîk û xwîşka xwe dibîne ku li pişta pencereyê xwe hînî dans û govendê dikin ji bo daweta Siyamend. bi dîtina kêfxweşiya dê û xwîşka xwe biryarek ecêb dide...

MAJID DARVISHNEJAD

Mecîd Derwîş Nijad wurde 1997 geboren. seine künstlerische Laufbahn begann er als Schauspieler und Theaterregisseur. Er hat an mehreren internationalen Festivals in Ost-, Süd- und Nordkurdistan teilgenommen und viele Erfolge erzielt. Er setzt jetzt vor allem filmische Aktivitäten um und ist als jüngster Schauspieler und Regisseur seiner Stadt bekannt.

Mecîd Derwîş Nijad ji dayîk bûyê 1997an e. wî xebatên xwe yên hunerî weke ekter û derhênerê şanoyê destpê kiriye. di çend festîvalên navdewletî li rojhilat,başûr û bakûrê kurdistanê beşdar bûye û gelek serkeftin jî bi dest anîne. aniha çalakiyên sînemayî dike û weke genctirîn ekter û derhênerê bajarê xwe tê nasîn.

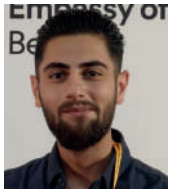
ROOM 217

30.10.2021 Samstag
14:00 - Kino 3001
Regie: Srwshi Abarash
Kurzfilm| Autonome Region
Kurdistan| 2021| 14 min | OmeU

Ein junger Mann checkt in einer regnerischen Nacht in Zimmer 217 in einem alten Hotel ein. Bald beginnt er Halluzinationen zu erleben, die ihn glauben lassen, dass er immer wieder zur gleichen Zeit lebt. Hektisch versucht er mit Hilfe des Hotelmanagers einen Ausweg aus dieser seltsamen Zeitschleife zu finden.

Zilamek di şevek bi baran de di otêlekê li odeya 217 an de dimêne. Ev demeke ew halucinasyonan dibîne. Ew bawer dike ku ew di heman demê de her û her dijî. Ew bi hêrs hewl dide ku bi alîkariya gerînendeyê otêlê çareyeke ji vê çerxa demkî ya xerîb bibîne.

SRWSHI ABARASH

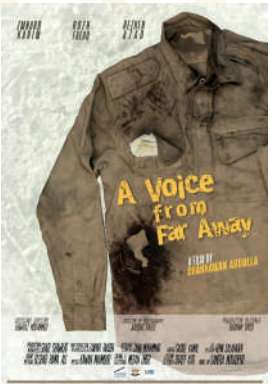


Srwsht Abarash begann schon mit 16 Jahren, sich mit Film zu beschäftigen. Er drehte Kurzfilme und Dokumentarfilme. Er studierte dann an der Universität in Sulaymaniyah Filmproduktion und Storytell ing und arbeitet zurzeit als Drehbuchautor und Filmemache.

Srwsht Abarash di 16 saliya xwe de dest bi karê filman kir. Wî kurtefîlm û belgefîlm çêkirin. Dûvre li Zanîngeha Silêmaniyê hilberîna fîlim û çîrokbêjiyê xwend û niha wek senarîst û derhêner dixebite.

A VOICE FROM FAR AWAY

30.10.2021 Samstag
20:00 - Kino 3001
Regie : Shakhawan Abdulla Rahim
Kurzfilm | Autonome Region
Kurdistan - Irak | 2020 8 min | OmeU



Menschen Mitten einer Schlacht. Es ist nicht ihre Entscheidung, hier zu sein. Sie sind lediglich Opfer. Sie haben trotzdem eine Geschichte, die es verdient, erzählt zu werden.

Mirov di nava şerekî de ne. Ne hilbijartina we ye ku hûn li vir bin. Em tenê mexdûr in. Dîsa çîrokek me heye ku hêjayî vegotinê ye.

SHAKHAWAN ABDULLA RAHIM

Shakhawan Abdulla Rahim , geboren 1978 in Kurdistan, Sulaymaniyah. Er ist Drehbuchautor und Regisseur. Er drehte viele Kurz - und Dokumentarfilme, wofür erzahlreiche Auszeichnungen erhielt.

Shakhawan Abdulla Rahim , di sala 1978 de li Kurdistan, Silêmanî ji dayik bûye. Ew senarîst û derhêner e. Wî gelek filmên kurt û belgefilm çêkirine.

IDER

KINDER FILME

- CRADLE
- DORA TÊ
- PINIK
- PÎYA
- NIKIL Û GEWEZ

CRADLE

31.10.2021 Sonntag
13:00 - Kino 3001-Eintritt Frei
Regie : Zanyar Lotfi
Kurzfilm | Iran | 2016 | 5 min

Das kleine Mädchen wollte einfach nur ihre Hausaufgaben machen. Aber wenn Opas Schnarchen ihr kleines Geschwisterchen vom Schlafen abhält, wird es etwas komplizierter. Aber sie hat eine gute Idee.

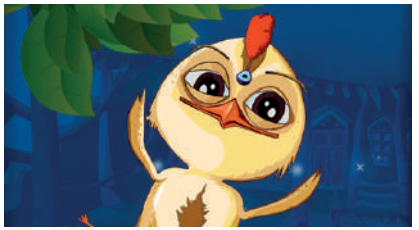
Keçika piçûk tenê dixwaze ku karê û barên malê bike. Lê dema ku xirînîya bapîr xwişk û birayê yê wê ê biçûk wê ji xewê dûr dixe, her tişt tevlihevtir dibin. Lê ramanek yê wê baş heye...

ZANYAR LOTFI

Zanyar Lotfi wurde 1981 in Ostkurdistan, Iran, geboren. Er studierte Filmwissenschaften an der Universität Teheran. Er arbeitete als Kameramann und Cutter und führte Regie bei vielen Kurz - und Dokumentarfilmen.

Zanyar Lotfî di sala 1981ê de li Rojhilate Kurdist ane ji dayik bûye. Wî li Zanîngeha Tehranê beşa fîlman xwend. Kameramanî û edîtoriya gellek karan kir û gelek fîlimên kurt û belgeyî derhênan.

DORA TÊ PINIK



PÎYA NIKIL Û GEWEZ

31.10.2021 Sonntag
13:00 - Kino 3001

ZAROK TV

Zarok TV wurde am 21. März 2015 in Diyarbakir / Amed in Nordkurdistan gegründet und ist die erste Satelliten TV Station in der Türkei für Kurdische Kinder. Der Sender strahlt in den Sprachen Kurmanji und Kramnjiki/Zazaki aus. Die drei Kurzfilme, die das Kurdische Filmfestival zeigt, sind die ersten Animationen, die von einem Kurdischen TV Sender produziert wurden.

Zarok TV yekemîn qanala televîzyonê ye li Tirkiyeyê ku ji bo zarokan bi weşana Zarok TV 21 ê Adarê (Roja Newrozê) di sala 2015'an de li Amedê dest pê kir. Bi du zaraveyên kurdî, bi gotineke din bi kurmancî û kirmanckî/ zazakî, weşanên xwe dike. Her sê fîlmên ku vê festîvalê de tên nîşadan yekem nimûneyên anîmasyonê ne ku bi kurdî hatine amadekirin ji aliyê qanaleke kurdî.

RAHMEN PROGRAMM

- ERÖFFNUNGSKONZERT
  - PERVIN CHAKAR - SOPRANO
  - ERTAN TEKIN - DUDUK
- PANELS
  - PANEL 1 / VIER TEILE KURDISTAN- EIN KINO
  - PANEL 2 / IDENTITÄTSVERLUST VON UMWELT UND HISTORIE IN KURDISTAN

ERÖFFNUNGSKONZERT

28.10.2021 Donnerstag
18:00 - Zeise-Kino / Eröffnung

Pervin Chakar

Soprano

Die kurdische Sopranistin ist nicht nur eine raffinierte Interpretin des Opernrepertoires, sondern macht das musikalische Repertoire ihrer Heimat unermüdlich populär. Sie verbindet mit ihrer einzigartigen Stimme mesopotamische Hymnen und geistliche Gesänge mit westlichen und östlichen Instrumenten. Sie gab zahl - reiche Konzerte und sang in Opern mit namhaften symphonischen Orchestern von Irland über Albanien, Spanien und Russland, Italien und ganz Deutschland. Sie hat ihr Studium am “Conservatorio F. Morla cchi” in Perugia in Italien abgeschlossen. Sie gewann den ersten Preis des Maria Caniglia Wettbewerbs in Sulmona, den zweiten Magda Olivero Preis in Mailand und dann den “Orfeo D’oro” Gran Prix Leyla Gencer der Academié Disque du Lyrique in Paris und der Semiha Berksoy Opera Foundation in Ankara. Zeichnete sie als beste weibliche Stimme und die Zeitschrift Andante mit dem Donizetti Award als beste weibliche Stimme in Istanbul aus.

Hunermenda Kurd ya operayê ye. Li Dêrika Mêrdîne ji dayik bûye. Bi dengê xwe yê bêhempa sirûdên Mezopotamya û stranên biyanî bi amûrên Rojavayî û Rojhilatî aniye ber hev. Pervin Çakar gelek konser dane û di operayan navdar de bi orkestrayên navdar ên senfonîkî yên ji Irlanda heya Albaniya, Spanya û Rusya, Italytalya û hemî Almanya re stran gotine. Ew ji “Conservatorio F. Morlacchi” li Perugia, Italytalya, mezûn kir. Wê Xelata pêşîn a pêşbirka Maria Caniglia li Sulmona, ya duyemîn Magda Olivero di Milan û dûvre Xelata “Orfeo D’oro” ya Gran Leyla Gencer ya Academié Disque du Lyrique li Parîs û Weqfa Opera ya Semîha Berksoy li Enqerê qezenc kir. Wê ji Kovara Andante bi Xelata Donizetti wekî dengbêja jin a herî baş li Stenbolê xelat girt.

ERÖFFNUNGSKONZERT

28.10.2021 Donnerstag
18:00 - Zeise-Kino / Eröffnung

Ertan Tekin

Duduk

Ertan Tekin wurde in Istanbul geboren. Seine Eltern stammen jedoch aus dem Erzorum, einer armenischen Stadt, in der heute kaum noch Armenier leben. Neben »mey« und »zurna« beherrscht Tekin die »duduk«, ein armenisches Blasinstrument, dessen Ursprung bis in die vorchristliche Zeit zurückgeht. Zahlreiche Film - Soundtr acks tragen seine Handschrift.

Ertan Tekin li Stenbolê ji dayik bûye. Lêbelê, dê û bavên wî ji Ermenîyên Erzîromê ne. Ertan Tekin Ji bilî mey û zurne her wiha li Duduk a Ermeniyan ya ku jêdera wê vedigere serdema berî zayînê dide. Wî ji gellek filman re mûzik çêkiriye.

PANEL 1

VIER TEILE KURDISTAN - EIN KINO

Eintritt Frei

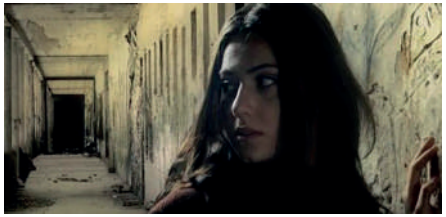
29.10.2021 Freitag

16.00 Uhr

MUT! Theater (Amandastraße 58, 20357 Hamburg)

Moderator: Ferhan Sterk

Die Panelisten: Ekrem Heydo, Ebrahim Saeedi, Shawkat Amin Korki, Hasim Aydemir



SHAWKAT AMIN KORKI

Shawkat Amin Korki wurde 1973 im kurdischen Teil des Iraks geboren. Um bei seiner Familie zu sein, wurde er von der irakischen Miliz gezwungen, in den Iran zu fliehen, wo er bis 1999 blieb. Während seines Aufenthalts im Iran und auch später, nachdem er ins irakische Kurdistan zur ückgekehrt war, arbeitete er für das Theater, das Fernsehen und das Kino. Seine Kurzfilme, die er zwischen 1997 und 2005 drehte, wurden an vielen internationalen Festivals gezeigt, gewannen Preise und erhielten grosse Anerkennung. 2002 half er mit bei der Organisation des ersten Kurzfilmfestivals in Arbil. Crossing The Dust, sein erster Spielfilm, wurde 2007 am internationalen Festival in Rotterdam gezeigt.

Shawkat Amin Korki derhêner û hilberînerê kurd e, di sala 1973 de, li Zaxoê li bashûrê kurdistanê de ji dayik bûye. Li bashûrê kurdistanê de dijî û dixebite. Korki di sala 2006 - an de bi fîlimê xweyê pêşî ye dirêj CROSSING THE DUST naskirinek navneteweyî bi dest xist. MEMORIES ON STONE (2014) heya niha serkeftina herî mezin ye Korki bû, ji ber sedema ketina Oscarê ya fermî bû.

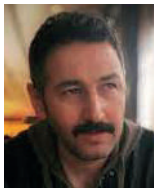
EKREM HEYDO

Ekrem Heydo wurde 1973 in Serêkaniyê (Ras Al Ain) im kurdischen Syrien geboren. Nach bestandenem Abitur und medizinischer Ausbildung kam Ekrem Heydo 1995 aus politischen Gründen nach Deutschland. 2003 beendete er seine Ausbildung im Bereich Kamera und Schnitt in Hannover. Neben seiner Arbeit als Kameramann schloss er Anfang 2010 sein Regiestudium an der Ruhrakademie für Künste in Dortmund ab. Ekrem Heydo lebt und arbeitet seit 2006 in Berlin. Mit seinem ersten Dokumentarfilm «HALABJA - die verlorenen Kinder» gewann er mehrere internationale Preise. «MEIN PARADIES» ist sein zweiter Dokumentarfilm.

Ekrem Heydo sala 1973an li bajarê Serê Kanîyê yê Rojavayê Kurdistanê ji dayîk bûye. Di sala 1995an de tevî malbata xwe koçî Almayayê dibin.
Heydo li Almayayê, ji bo wergirtina perwerdeya sînemayê li Zanîngehê Hannoverê dest bi xwandinê dike û di akademîya Hanoverê de di warê hunera sînemayê de xwe li pêş dixe û dest bi derhênerîtîyê dike. Her wisa perwerdetîya xwe li Zanîngeha Dortmundê berdewam dike û dîplomayê distîne. Yekem fîlmê Ekrem Heydo “Helebçe” ye, beşdarî gellek mihrîcanan bûye û gellek xelat wergirtiye. Di sala 2014an de li Serê Kanîyê dest bi kişandina filmê “Bihuşta Min” kir.

PANEL 1

HASIM AYDEMIR



Haşim Aydemir wurde in 1979 in Amed geboren. Er studierte Journalismus an der Universität Istanbul. Seine ersten Kurzfilme drehte er noch während des Studiums. Mit der TV - Serie Ax û Jiyan (2010 - 2012) startete er seine Karriere als Regisseur. Er ist der Regisseur von 14 Temmuz (14. Juli), Bögürtlen Zamani (Blackberry Season) und Surda Devran (Es war einmal in Diyarbekir).

Haşim Aydemir di sala 1979an de li Amedê ji dayik bûye. Li zanîngeha Stenbolê rojnamevanî xwend. Wî di dema xwendekariya xwe de kurtefilma xwe ya yekem çêkir. Wî bi rêzefîlma Ax û Jiyan (2010 - 2012) dest bi derhêneriyê kir. Ew derhênerê 14 Temmuz (14 Tîrmeh), Bögürtlen Zamani (Demsala Blackberry) û Surda Devran e (Demek Li Diyarbekirê) ye.

EBRAHIM SAEEDI

Ebrahim Saeedi ist 1965 in Mahabad, östliches Kurdistan, geboren. Er ist Regisseur, Editor und Fotograf. Er hat jahrelange Erfahrung als Filmemacher, während seine Filme an internationalen Filmfestivals teilgenommen haben und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet wurden.

Ebrahim Saeedi di sala 1965an de li Mehabadê ji dayik bûye. Ew derhêner, edîtor û wênegir e. Tecrubeya wî ya bi salan wekî derhêner heye, di heman demê de fîlimên wî beşdarî festîvalên navneteweyî yên fîlman bûne û gelek xelat wergirtine.

FERHAN STERK

Ferhan Sterk Ferhan Sterk ist ein in London lebender britisch - kurdischer Produzent und Direktor des London Kurdish Film Festival. 2020 gründete er ein Filmkollektiv, um junge kurdische Filmemacher dabei zu unterstützen in der Branche Fuß zu fassen. Es ist Ferhans Leidenschaft, dem weltweiten Publikum kurdische Geschichten über die Kinoleinwand vorzustellen.

Ferhan Sterk, di Festîvala Fîlmên Kurd a Londonê (FFKL) de wekî Derhênere dixebite. Di sala 2020 - an de Kolektîfek Fîlman ava kir da ku piştgiriyê bide fîlmçêkerên ciwan ên Kurd. Ew gelek eleqedarî nasîn û belavkirina çîrokên kurdî, ji bo temaşevanên cîhanî re, dide.

PANEL 2

IDENTITÄTSVERLUST VON UMWELT UND HISTORIE IN KURDISTAN

Eintritt Frei

31.10.2021 Sonntag
14.00 Uhr
KINO 3001

Moderator: Zana Kibar
Die Panelisten: Mesut Alp, Veysi Altay

MESUT ALP

Als Absolvent des Institutes für nahöstliche Archäologie an der Ege Universität, nahm Mesut Alp an zahlreichen nationalen, sowie internationalen Ausgrabungen in Anatolien und dem Norden Mesopotamiens teil. Während er in den Jahren 2006 - 2014 im Mardin Muse um beschäftigt war, dozierte er gleichzeitig an der Artuklu Universität in Mardin, realisierte Workshops an örtlichen Schulen zum Thema Kulturelles Erbe und seine Pflege , und hielt Vorträge auf diversen Plattformen über Mardin und die Archäologie des nör dlichen Mesopotamien.
Mesut Alp, der in Paris lebt ist ein professioneller Fotograf. Gleichzeitig schafft er zweisprachige Inhalte (Kurdisch und Türkisch) auf Youtube zu den Themen Geschichte, Archäologie, Geographie und die Glaubensrichtungen in Anatolien und dem nördlichen Mesopotamien. Seine kürzlich gegründete Produktionsfirma “Welat Productions” ist auf Film und Dokumentationen ausgerichtet.

Mesut Alp, piştî kû li zanîngeha Ege, beşa Arkeolojî ya Mezopotamya qedand, di gelek lêkolînên netew û navnetew de cih girtiye û xebitîye. Di navbera salên 2006 û 2014 de li Muzexana Mêrdînê xebitîye. Di vê demê de, li zanîngeha Artuklû û li Liseyê heremê li ser arkeolojî, kelepûra çandî û mitolojî yê ders dane. Di hemdemî de li gelek platformên cuda li ser Mêrdîn û Bakurê Mezopotamya konferans dane. Alp ji 2016’de vir ve li Parîsê dijî, di qanala xwe ya youtube de bi Tirkî û Kurdî naveroka li ser dîrok, ol, Mîtolojî û çîroka diafirîne û parvedike. Di hemdemî de Alp, bi navê “Welat Production” şîrketek vekirîye û li ser belgefîlm û kurte fîlma naveroka amade dike.

ZANA KIBAR

Zana Kibar, an der Hafencity Universität setzt er sein Studium als Doktorand im Bereich Soziologie fort. Von 2006 bis 2015 war er Redakteur der kurdischen Zeitung Özgür Gündem. Dokumentarfilm ‘Erde und Heimat’, seine Bücher: ‘Die Geschichte der Geflüchteten Frauen’, ‘Ich bin gestorben, erzähle du mich’, Mit Geschichten der 12. September’, diese sind seine Werke. Er hat viele Berichte und Almanach über die Flucht von Kurden vorbereitet.

Zana Kibar, Zanîngeha Hafencity wekî xwendekarek doktorayê di warê civaknasiyê de xwendina xwe didomin e. Navberan salên 2006 u 2015dan edîtoriya rojnameya Kurd Özgür Gündemde xebitiye. Belge filma Ax u welat’, Pirtuken: ‘Çiroka Koçberiya Jina’ , ‘Ez Mirim Tu Qala Mi Bike’, ‘Bi Çiroka 12 İlon’... xebat u amade kiriye u ser koçberiya Kurda gelek rapor u almanak nivîsiye.

PANEL 2

VEYSÎ ALTAY

Geboren im Jahre 1976 in Agirî. Arbeitet seit fast 20 Jahren in der Fotografie und im Film - und Kinobereich. Bisher hat er Theater, Tanz, Magazine und mehrere Filmsets fotografiert. Er hat 5 Ausstellungen über die “Verschwundenen”, Historische Orte, Kinder, den kurdischen Frauenkampf und die Farben Kurdistans eröffnet und durchgeführt. Altay war unter anderem 10 Jahre Vorstandsmitglied im Menschenrechtsverein (IHD). Er wurde auch in verschiedenen Bereichen der Menschenrechtsarbeit durch die Arbeit von Gemeinschaftsorganisationen wie Amnesty International (AI) ausgebildet/geschult. Er hat sich auch mit de r Lynchjustiz, Rassismus und Kriegsdienstverweigerung beschäftigt. 2013 war in Serêkaniyê und 2014 auch in Kobanê journalistisch unterwegs und hat von dort aus berichtet. Als Regisseur und Autor, hat er ein Buch über die “Samstagsmütter” in 3 Sprachen verfasst (Wir, die Verschwundenen - Em Ên Wenda - Kaybolan Biz).

Di sala 1976’an de li Agiriyê ji dayik bûye. Bi qasî 20 salan e karê wênekêşî û sînemayê re mijûl dibe. Heta niha wênekêşiya Şano, Reqs, Kovar û setên çend fîlman kiriye. Li ser Wenda, Cihên dîrokî, Zarok, Tekoşîna jinên kurd û rengên Kurdistanê 5 pêşangeh vekiriye. Altay, 10 salan rêveberiya Komeleya Mafê Mirovan (ÎHD) de cih girtîye.
Di heman demê de di nav xebatên saziyên civakê yên wekê Rêxistina Efûyê (AI), Li ser beşên cuda xebatên mafên mirovan de perwerdehî daye. Her wiha der barê lînç, nîjadperestî, mayîn û reda wîcdanî jî xebat pêk aniye. Di sala 2013 şerê Serêkaniyê, sala 2014’an şerê Kobanê de jî rojnavanî kiriye. Derhêneri û nivîskariya, li ser dayikên şemiyê ji 3 zimana (Em Ên Wenda-Kaybolan Biz) pirtûkek nivîsandiye.

IMPRESSUM

Festivalleitung: Yasir Irmak

Festivalkoordination: Berivan Up, Chepo Gewez

Programmkuratorin: Berivan Up

Auswahlkomitee: Bilal Bulut, Berivan Up, Chepo Gewez, Zeynep Yürekli, Zana Kibar, Adalet Şare, Yasir Irmak, Asli Filiz,

Öffentlichkeitsarbeit : Adalet Şare, Dilan Kuzu, Selda Akbayir

Pressebetreuung: Madlen Mühlpfordt, Rawand Jawand, Asli Filiz

Social Media: Zeynep Yürekli, Elif Bulut, Zana Kibar, Murat Yıldız, Ali Yürekli, Rawand Jawand

Übersetzungen: Katharina Butz, Elif Bulut, Ferat Kevir, Zana Kibar, Eda Tedik, Celil Kaya, Yılmaz Pêşkevin Kaba

Festivaltrailer: Chepo Gewez, Marcin Michalski

Grafik Design: Asli Filiz

Web Design: Erkan K.

Logo: Sinem Sakaoglu

Gästemanagement: Ahmet Irmak

Promotion: Selahattin Irmak, Eray Öztürk

Printprodukte: Asli Filiz

www.hkff.de

VERANSTALTER

AGJ e.V. Arbeitsgemeinschaft Interkultureller Jugendverbände

KurdART

IN KOOPERATION MIT

Hamburg | Bezirksamt Altona

Landeszentrale für politische Bildung Hamburg

Hamburg | Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG HAMBURG

hamburgische kulturstiftung

STANDPUNKT SCHANZE

GEW

UNTERSTÜTZER

KOMÎNA FÎLM A ROJAVA

AVA KINO FILMKOLLEKTIV

TOR Film Productio

UNITED WERBEAGENTUR

RÊTAW

zarok

Interpres Abdullah Irmak
Ihr Dolmetscher-und Übersetzungsbüro
im Herzen von Hamburg

Rojbin Frauenrat

WEITERE INFOS ÜBER DIE FILME & VERANSTALTUNGEN

www.hkff.de